

# Der Residenzbote

## Donnersberg-Anzeiger



Nr. 482

Herausgegeben im Auftrage des  
Verkehrsvereins eV Kirchheimbolanden

Nächste Ausgabe: 4.10.'90  
Anzeigenschluß: 26.9.'90

September 1990



**Café  
Vogelgesang**  
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN · Telefon 063 52/1617

Öffnungszeiten:  
Dienstag - Samstag:  
11-19 Uhr  
Sonn- und Feiertag:  
13-19 Uhr  
Montag Ruhetag

Am Ziegelwoog 11  
Telefon 063 52/1617

**Ab sofort backen wir mit der  
berühmten Chassler-Traube  
feinste Traubenvariationen.**

## Informieren – Tauschen – Kaufen

unter diesem Motto steht auch wieder die 6. Donnersberg Mineralien- und Fossilienbörse am 15. und 16. September 1990 in der Gemeindehalle des einstigen Bergbaudorfes Imsbach.

Da jedes Jahr etwas neues geboten wird, hat die Börse bei Mineralienfreunden aus nah und fern regelrecht einen „Stein im Brett“, denn sie kommen immer wieder.

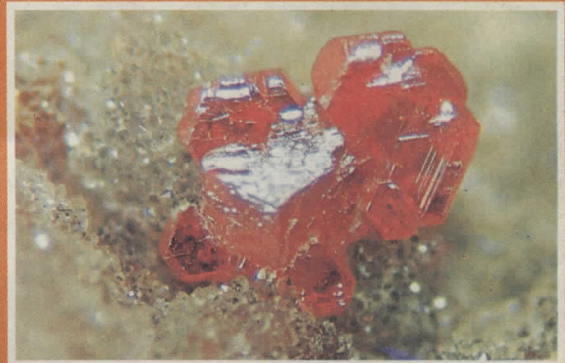
Auf über 80 Tischen und Vitrinen werden Mineralien und Fossilien vom Land um den Donnersberg und Fundstücke aus aller Welt ausgestellt. Neben der Besichtigung der Ausstellungsstücke bietet die Börse ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Außer der traditionellen Stereo-Tonbildschau der Fam. Noll, können in diesem Jahr historische Grubenlampen in den Ausstellungsvitrinen in der Gemeindehalle besichtigt werden.

Der Donnersberg-Touristik-Verband wünscht allen Besuchern interessante und erlebnisreiche Stunden.

Öffnungszeiten der Börse:

Samstag, 15. September 1990  
10.00 – 18.00 Uhr

Sonntag, 16. September 1990  
10.00 – 18.00 Uhr



△  
Wunderbare »Bodenschätze«:  
Zinnober auf Quarz und Mimetesit

△  
Besucherbergwerk  
»Weiße Grube«



Aktuelle  
Börsenzeitung



# 6. Donnersberg Mineralien- und Fossilienbörse

15. – 16. September 1990 in Imsbach

Veranstalter: **DTV** Donnersberg-Tourist-Verband

## Grußwort

Zum 6. Male schon treffen sich in der schmucken Fremdenverkehrsgemeinde Imsbach, in der Verbandsgemeinde Winnweiler, am Fuße des Donnersberges gelegen, die Beschicker unserer Mineralien- und Fossilienbörse, um die zahlreichen Besucher aufs neue mit ihren gesammelten Werken oder mit kunsthandwerklich gestalteten Dingen verschiedenster Art zu erfreuen und zu begeistern.

Immer wieder stellen wir als Veranstalter gemeinsam mit Befriedigung fest, daß diese Börse bei allen Beteiligten einen solchen Anklang gefunden hat, daß wir mit Zuversicht in diesem Jahr den oder die 10.000. Besucher(in) begrüßen werden können.

Auch dürfen wir die Tatsache als wichtig einschätzen, daß beachtlich viele Aussteller von Beginn an dabei sind und uns immer wieder versichern, daß gerade **unsere Börse** geprägt wird von der familiären Atmosphäre und der Anerkennung

gegenüber unseren Besuchern aus nah und fern.

Mit großem Interesse sehen wir dem diesjährigen Fachvortrag mit dem Thema: „Zum Bergbau in und um Imsbach“ entgegen. Dies wird eine ideale Ergänzung sein zur Börse, die anregen soll zum Informieren – Tauschen – Kaufen.

Den Ausstellern aus vielen Teilen der Bundesrepublik und erstmals aus der DDR und allen unseren lieben Besuchern gilt unser gemeinsamer Willkommensgruß. Entdecken Sie jedes Jahr auf's neue die Reize über und unter dem Donnersberg. Fühlen Sie sich bei uns Wohl und kehren Sie erholt und gesund wieder nach Hause zurück.

Mit herzlichem „Glückauf“

Klaus Rüter, Landrat

Peter Schulz,  
Bürgermeister  
Verbandsgemeinde  
Winnweiler

Gerhard Theobald,  
Ortsbürgermeister  
Imsbach

## Reinhold Hallstein OMNIBUSBETRIEB



6759 ESSWEILER

Ortsstr. 69, Tel. 0 63 04/6 24

6761 Imsbach

Telefon 0 63 02/55 52

## Erlebniskarte für Mineralienwelt

Eine besondere Attraktion, nämlich Imsbach einmal „über und unter Tage“ zu erleben, bietet die Erlebniskarte im Rahmen der Donnersberger Mineralien- und Fossilienbörse am 15. – 16. September 1990 in Imsbach.

Zum Pauschalpreis von 9,- DM für Erwachsene und 5,- DM für Kinder werden folgende „Erlebnisse“ angeboten:

- Besuch der Mineralienbörse
- Eintritt in das Steinemuseum
- Fahrt mit dem Grubenexpress von der Ausstellungshalle zum Langental
- Fahrt mit der historischen Schmalspurbahn des Vereins Stumpfwaldbahn vom Langenthal zur Weißen Grube und zurück
- Führung im Besucherbergwerk „Weiße Grube“



Die Ausstellungshalle im letzten Jahr



Historische Feldbahn auf dem Weg zur „Weißen Grube“



Falkenstein – Burgruine



## Verbandsgemeinde Winnweiler

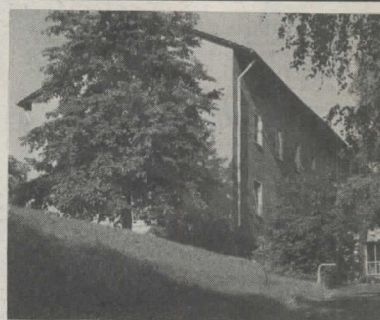
Donnersbergkreis, 13 Ortsgemeinden  
12 000 Einwohner

**Hoher Wohnwert**, schöne Neubaugebiete, Grundschule, Hauptschule, Gymnasium. Beheiztes Freibad bis 24°.

**Hoher Freizeitwert** – Naturpark Pfälzerwald – Westpfalz-Wanderweg Nr. 7 – einzige Jugendherberge der Nordpfalz in Steinbach/Donnersberg – Besucherbergwerk „Weiße Grube“ und Steinemuseum in Imsbach – historische Burgruine Falkenstein, schmucke Rokokokirche in Schweisweiler und historische Kreuzkapelle in Winnweiler – Ferien auf dem Bauernhof. Bekannte Brauerei am Ort (Führungen können vermittelt werden).

**Günstige Verkehrslage** – Bahnlinie Kaiserslautern – Bad Kreuznach Autobahn Saarbrücken – Mannheim und Alzey – Köln.

**Erschlossene Gewerbeflächen** vorhanden für Neuansiedlungen. Günstige Konditionen, sprechen Sie mit uns.



Steinbach – Jugendherberge

Informationen: Verbandsgemeindeverwaltung 6752 Winnweiler · Rathaus · Telefon 0 63 02/60 20



# 6. Donnersberg Mineralien- und Fossilienbörse

15. – 16. September 1990 in Imsbach

Veranstalter: **DW** Donnersberg-Tourist-Verband

## Zum Bergbau in und um Imsbach

Die bergbauliche Aktivitäten im Eisen- und Kupfererzbergbau im Raume Imsbach reichen aus der römischen Zeit (z.B. Ayaschächte) bis in das 20. Jahrhundert, zuletzt in Form von Schürfarbeiten (1975/1980) und seit 1975 auch durch das Besucherbergwerk „Weiße Grube“ im verliehenen Bergwerksfeld „Frieda“.

Die erste urkundliche Erwähnung des Imsbacher Kupferbergbaus datiert vom 2. Februar 1474, nach der kurpfälzische Bergmeister Jacob Bargsteiner ein Lasur- und Kupferbergwerk bei Imsbach von Kurfürst Friedrich I. in Belehung erhielt. Es gibt aber auch Hinweise über einen mittelalterlichen Bergbau – ab dem 12. Jahrhundert –, der danach mit mehrmaligem Auf und Ab bis zum 30-jährigen Krieg gewährt hat, was fast vergleichbar für den Eisenerzbergbau ebenfalls zutrifft.

Im 18. Jahrhundert haben weitere Betriebsperioden beide Bergbau- zweige immer wieder zu neuem Leben erweckt. Hier sind besonders hervorzuheben das Prägen von Münzen aus Imsbacher Silber (1721) und vor allem die hohe

Blütezeit des Eisenerzbergbaus unter der Familie Gienanth im Langental bei Imsbach. Der nachhaltige Bergbau auf die Buntmetallerze neigt sich dem Ende zu.

Im 19. Jahrhundert steht der Eisenerzbergbau weiterhin in Förderung, strebt aber ebenfalls seinem Ende entgegen. Um 1850 läßt der bayerische Staat einige Aufschlußarbeiten auf Kupfer- und Kobalterze durchführen, ohne Erfolg.

Vor allem gegen Ende des 19. Jahrhunderts und zu Beginn dieses Jahrhunderts kommt es zur rechtlichen Neuordnung der Berggerechtsamen im Raume Imsbach. Zusätzlich ändern sich bis in die jüngste Vergangenheit hinein mehrfach die Eigentumsverhältnisse an einer Reihe von Gruben

bzw. Bergwerksfeldern. Aus jener Zeit existieren:

- a) die auf Edelmetalle verliehenen Bergwerksfelder „Katharina“ (Ag) und „Elisabeth“ (Ag);
- b) die auf Buntmetalle verliehenen Bergwerksfelder „Imsbach I“ (Cu), „Falkenstein“ (Cu), „Erni“ (Cu, Co, auch Mn), „Frieda“ (Cu, Co), „Katharina“ (Cu, Co), „Lili“ (Cu, Co);
- c) die auf Eisen verliehenen Bergwerksfelder „Im Langental“ (Fe), „Maria“ (Fe) und „Imsbach“ (Fe);
- d) das auf Steinkohle verliehene Bergwerksfeld „Ernst“ (Stk).

Zu Beginn dieses Jahrhunderts erfährt der Buntmetallerzbergbau nochmals eine kurze Blütezeit (1905 – 1921). Dem Eisenerzbergbau auf der Grube Langenthal bleibt dagegen ein neuerlicher Erfolg versagt.

Nach der Aufwältigung und dem Ausbau des Besucherbergwerks „Weiße Grube“ ergibt sich durch das Bundesberggesetz aus dem Jahre 1980 eine neue rechtliche Situation. Dieses Gesetz hat u. a. das Ziel, die alten Rechte an Bergwerksfeldern zu bereinigen, sie nach Möglichkeit aufzulassen. Diesem Ziel wirkt die Ortsgemeinde Imsbach durch den Erwerb des Bergwerkseigentums an dem Feld „Frieda“, in dem die „Weiße Grube“ liegt, entgegen, nachdem vorab die Aufrechterhaltung des Bergwerkseigentums am Kupfer- und Kobalterzbergwerk „Frieda“ der vormaligen Rechtsinhaberin – Gewerkschaft Pfalzkufer – bestätigt worden ist.

So wird künftig, allerdings vorbehaltlich einer weiteren rechtlichen Überprüfung, sicherlich das Bergwerksfeld „Frieda“ mit dem Besucherbergwerk „Weiße Grube“ als einziges der genannten, verliehenen Bergwerksrechte bei Imsbach übrigbleiben. – Diesem Umstand steht aber nicht entgegen, sich weiterhin mit dem früher regen Bergbau um Imsbach zu beschäftigen, ihn somit für die Nachwelt lebendig zu erhalten.

Verfasser:  
Weber, Klaus Siegfried  
Bergdirektor  
Bergamt Bad Kreuznach

## Imsbacher Gastronomie empfiehlt sich!



RISTORANTE - PIZZERIA

*„Imsbacher Stuben“*

Inh. Calo Destro

Ortsstraße 4 · 6761 IMSBACH · Tel. 063 02/5571

Italienische und deutsche Gerichte – auch zum Mitnehmen  
Dienstag Ruhetag

**BERGMANN'S-  
KLAUSE**

6 Apartments, 2-4 Personen (mit u. ohne Frühstück), urgemütlich aber mit allem Komfort ausgestattet (Kl. Küche, Radio, Farb-TV, Telefon), gemütlicher Aufenthaltsraum, rustikaler Kreuzgewölbekeller zu Feiern.  
Zentral gelegen in der ehem. Bergbaugemeinde Imsbach am Donnersberg (687 m). Ideal für Wander- und Naturfreunde, Mineraliensammler, Wintersportmöglichkeiten.

**Apart-Pension M.-L. Dinges**  
Gienanthstr. 40 – 6761 Imsbach am Donnersberg – Tel. 063 02/5671

Speisegaststätte

**„Zum Pfälzer Wald“**

6761 IMSBACH · Telefon 063 02/23 93

Wir bieten:

Gut bürgerliche Küche

Spitzenbiere der

Bayerischen Brauerei Kaiserslautern

Gemütliches Nebenzimmer

In den Sommermonaten:

Gemütlicher Biergarten

Samstag, 15. 9. 1990, ab 18.00 Uhr

gemütlicher Abend mit Tanzmusik



BAYERISCHE BRAUEREI  
KAISERSLAUTERN

Gasthaus

**„Zum Donnersberg“**

Inh. Karl-Heinz Neumann

6761 Imsbach · Tel. 063 02/28 46

Gut bürgerliche Küche · gepflegte Getränke

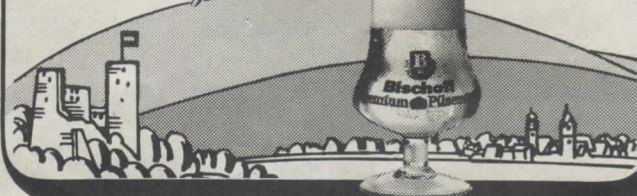
Gemütliches Nebenzimmer

*Gepflegte Gastlichkeit*

**Bischoff**

**Premium Pilsener**

*natur-verwöhnt vom  
Donnersberg*





# 6. Donnersberg Mineralien- und Fossilienbörse

15. – 16. September 1990 in Imsbach

Veranstalter: **DTV** Donnersberg-Tourist-Verband

## Wanderwege und Markierungen um Imsbach

### Liebe Wanderfreunde,

wir möchten Ihnen einige Anregungen für das Kennenlernen unserer schönen Heimat geben. In dem Zeitalter der Computer und Automation ist es unbedingt erforderlich, daß man sich ab und zu ein paar schöne und erholsame Stunden in der Natur gönnt. Was bietet sich da mehr an, als die natürliche, einfache und trotzdem faszinierende Schönheit unseres Pfälzer Waldes? Gerade im Donnersberggebiet finden wir eine Vielzahl interessanter Wanderwege, die der körperlichen und seelischen Entspannung gerecht werden.

Gerhard Theobald

### Rundwanderung:

Imsbach (weißer Punkt) · Bergschmiede · Katharinental (Erzgruben Katharina I. u. II) · Dicke Eiche · Falkenstein. Roter Strich: Kronbuche. Blauer Punkt: Neuer Weg · Kühunter · Elsenbrunnchen · Schweinstal · Imsbach. Oder: Von Kühunter (roter Punkt) über Kupferberghütte · Imsbach. (Wanderzeit jeweils ca. 3 Std.)



Kupferberg Hütte

### Rundwanderung:

Imsbach (blauer Strich) · Gienanth-Straße (Langental) · Eisernes Tor · Waldlehrpfad · Beutelfels · Hohenfels. Weißes Kreuz: Grohes Rondell. Roter Strich: Kronbuche. Blauer Punkt: Neuer Weg · Kühunter · Elsenbrunnchen · Schweinstal · Imsbach. Oder: Von Kühunter (roter Punkt) über Kupferberghütte · Imsbach. (Wanderzeit ca. 3¼ Std.)

### a) Zielwanderung:

Imsbach (blauer Strich) · Gienanthstraße (Langental) · Eisernes Tor · Waldlehrpfad · Beutelfels · Hohenfels. Weißes Kreuz: Grohes Rondell Krummkehr (Steinernes Häuschen oder auch Freßplatz) · Königsstuhl 687 m. (Wanderzeit ca. 4 Std.)

### oder b) als Rundwanderung:

Von Königsstuhl (roter Strich) · Krummkehr (Steinernes Häuschen oder auch Freßplatz) · Grohes Rondell · Kronbuche. Blauer Punkt: Neuer Weg · Kühunter · Elsenbrunnchen · Schweinstal · Imsbach. (Wanderzeit ca. 2½ Std.)

## Grubenrundwanderweg Imsbach

Das südliche Donnersberggebiet ist ein altes Bergbaurevier. Gruben und Stollen sind zwar stillgelegt, doch prägen sie die Umgebung von Imsbach noch immer. Dieses Gebiet wurde durch einen Grubenrundwanderweg erschlossen. Der geographische-bergbaugeschichtliche Lehrpfad führt durch die Gemeinde Imsbach und ist mit der Markierung „Gelber Hammer und Schlegel“, auf rundem weißem Punkt durchmarkiert. Mit diesem Weg ist auch das Besucherbergwerk „Weiße Grube“ und das Steinemuseum Wiegmann in dem Mineralien und Fossilien des Donnersberggebietes gezeigt werden, zu erreichen. Der Grubenrundwanderweg Imsbach ist auch als Rundwanderweg Nr. 2 im Donnersberg-Wander-Paß enthalten.

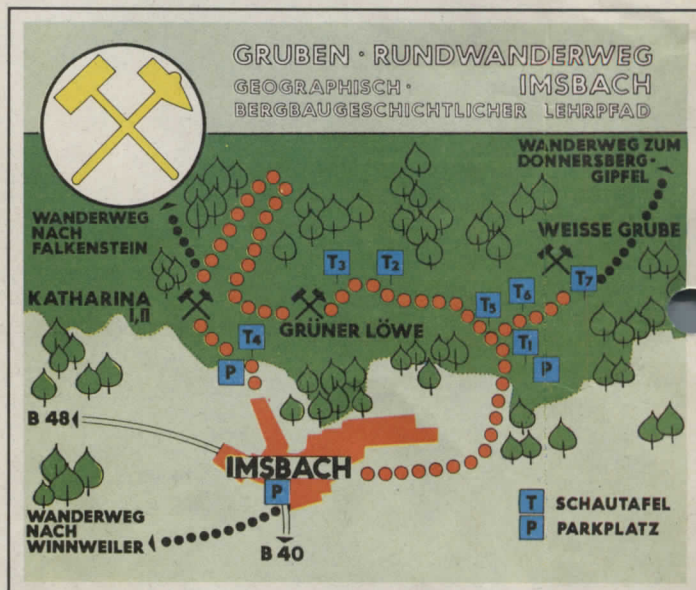
## Donnersberg-Wander-Paß

Ein Dutzend Rundwanderwege für jung und alt, auf und um den Donnersberg.

Nähere Information beim

**DTV**

Donnersberg-Touristik-Verband, Uhlandstraße 2, 6719 Kirchheimbolanden, Telefon (0 63 52) 1712



Dachdeckermeister · Geprüfter Blitzableitersetzer

**H. Theo Schultz**

Gartenstr. 20 · 6761 Imsbach · Tel. 0 63 02/23 84



Fleischer-Fachgeschäft  
**Manfred Gerber**



6719 Gauersheim

☎ 0 63 55/523

6761 Imsbach

☎ 0 63 02/45 29



# 6. Donnersberg Mineralien- und Fossilienbörse

15. – 16. September 1990 in Imsbach

Veranstalter: **DTV** Donnersberg-Tourist-Verband

## TOURIST-INFORMATION



### Donnersberg-Touristik-Verband

Reise- und Verkehrsbüro

Uhlandstraße 2

6719 Kirchheimbolanden

Telefon 063 52/1712

Öffnungszeiten:

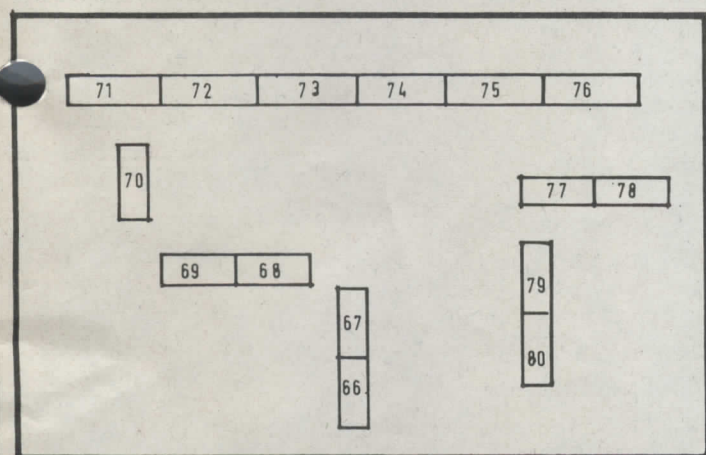
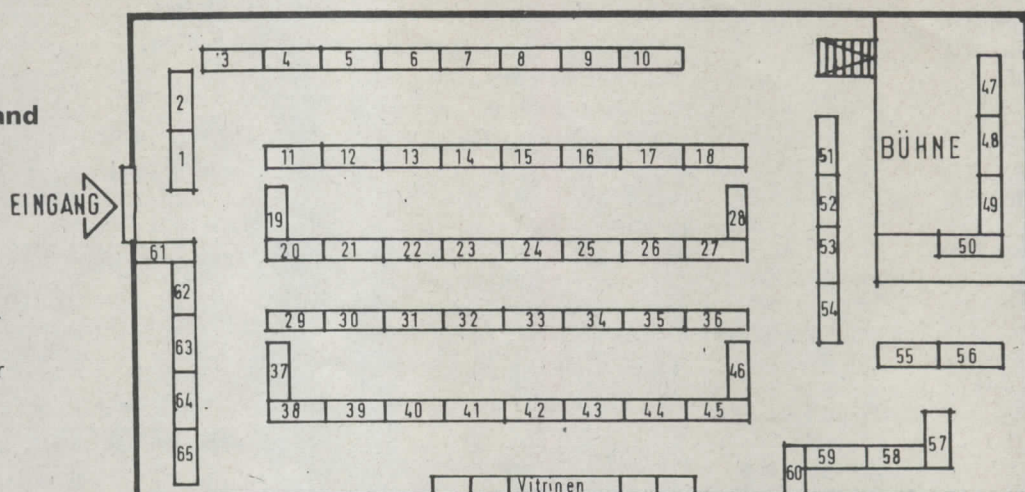
Montag – Freitag 9.00 – 12.30 Uhr

13.00 – 17.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

UNTERGESCHOSS ►

OBERGESCHOSS ▼



## Ausstellerverzeichnis

|    |                                                                    | Tisch-Nr.                               |
|----|--------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|
| 1  | Baier Erich<br>Hirschhornstraße 20, 6700 Ludwigshafen              | Mineralien 21/22                        |
| 2  | Bäumchen Hans<br>Auf der Steige 26, 6682 Ottweiler-Fürth           | Mineralien 55/56                        |
| 3  | Bauer Günter<br>Rauhweid 6, 6750 Kaiserslautern                    | Mineralien, Fossilien 41/42             |
| 4  | Becker Hansgünter<br>Altenauer Straße 35, 3392 Clausthal-Z         | Mineralien, Schmuck, Grubenlampen 17/18 |
| 5  | Becker Hermann<br>Lessingstraße 10, 6699 Freisen 1                 | Mineralien 53/54                        |
| 6  | Benda Konrad<br>Ulmenweg 13, 6908 Wiesloch                         | Ultraviolettstrahler und Zubehör 7/8    |
| 7  | Diepold Elke und Horst<br>Maximilianstraße 10, 7530 Pforzheim      | Mineralien, Schmuck 3/4                 |
| 8  | Eisele Leopold G.<br>Hauptstraße 28, 7603 Oppenau                  | Mineralien 33/34                        |
| 9  | Emig Dieter<br>Kallstadter Straße 119, 6700 Ludwigshafen           | Mineralien 64/65                        |
| 10 | Enders Josef / Keim Thomas<br>Auf der Beun 9, 6230 Frankfurt 80    | Mineralien, Schmuck 59/60               |
| 11 | Fanelsa Jens-Peter<br>Pfarrer-Lehmann-Str. 7, 6740 Landau-Nussdorf | Mineralien 27/28                        |
| 12 | Friedrich Günter<br>Auffahrt 1, 6333 Braunsfels                    | Mineralien, Steinschmuck 79/80          |
| 13 | Gavrilis Gregoire<br>Dalberg Straße 6, 6330 Wetzlar                | Mineralien 5/6                          |
| 14 | Grosch Renate<br>Mainstraße 13, 6057 Dietzenbach                   | Mineralog. Zubehör 49/50                |
| 15 | Hasemann Klaus<br>Erlenweg 1, 6660 Zweibrücken 14                  | Mineralien, Fossilien, Schmuck 57/58    |
| 16 | Hörr H. und E.<br>Pestalozzistraße 15, 6806 Viernheim              | Mineralien, Schmuck 29/30               |
| 17 | Klaus Kurt<br>In der Schindell 9, 6670 St. Ingbert                 | Mineralien 68/69                        |

|    |                                                                      |                                                |
|----|----------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| 18 | Kles Rosemarie<br>Printalstraße 11, 6693 Theley                      | Schmuck 19/20                                  |
| 19 | Klimm Günter<br>Staatsstraße 65, 6736 Edesheim                       | Mineralien 51/52                               |
| 20 | Klippel Frank<br>Von-Weber-Straße 40, 6700 Ludwigshafen              | Mineralien, Schmuck 25/26                      |
| 21 | Kohout Karl<br>Dorngarten 5, 6719 Lautersheim                        | Mineralien 9/10                                |
| 22 | Krautworst Uwe<br>Platanenstraße 2, 6200 Wiesbaden                   | Mineralien 13/14                               |
| 23 | Leschke Frank<br>Mainzer Hofplatz 1, DDR 5020 Erfurt                 | Mineralien, Schmuck 48                         |
| 24 | Maginot jun. Franz<br>Saarlandstraße 93, 6700 Ludwigshafen           | Mineralien 71/72                               |
| 25 | Mattern Berhard<br>Weinstraße Süd 18, 6702 Bad Dürkheim              | Mineralien, Fossilien 75/76                    |
| 26 | Müller Edgar<br>Dynamitfabrik 8, 6632 Saarwellingen                  | Mineralien 31/32                               |
| 27 | Müller Robert<br>Waldstraße 6, 6750 Kaiserslautern                   | Mineralien 63                                  |
| 28 | Noll Kurt<br>Haardtblick 11, 6719 Wattenheim                         | Mineralien, Fossilien 37/38                    |
| 29 | Peukert Hans<br>Moltkestraße 24, 7500 Karlsruhe 21                   | Mineralien, Fossilien 23/24                    |
| 30 | Pittmann Peter<br>Lange Morgen 24, 7334 Süssen                       | Mineralien, Fossilien 1/2                      |
| 31 | Rahm Benno<br>Stockborn 7, 6750 Kaiserslautern                       | Mineralien, Fossilien, Natursteinschmuck 39/40 |
| 32 | Rapp Reiner<br>Raiffeisenstraße 24, 6730 Neustadt/Wstr.              | Mineralien 15/16                               |
| 33 | Rückert Peter<br>Meerwiesenstraße 29, 6800 Mannheim 1                | Mineralien 70                                  |
| 34 | Schlegler Loni<br>Beethovenstraße 2, 6750 Kaiserslautern             | Mineralien, Fossilien 62                       |
| 35 | Schneider Wolfgang<br>Robert-Stolz-Straße 23, 6730 Neustadt/Wstr.    | Mineralien 11/12                               |
| 36 | Schröder Hans-Peter<br>Kanalstraße 28, 6710 Frankenthal              | Mineralien 45/46                               |
| 37 | Schüller Wilhelm<br>Hauptstraße 225, 5488 Adenau                     | Mineralien 73/74                               |
| 38 | VFMG e. V.<br>Dr. Karl Schorr<br>Im Engelstal 9, 6750 Kaiserslautern | Informationsmaterial 47                        |
| 39 | Wachno Monika<br>Talstraße 9, 6927 Bad Rappenau 5                    | Mineralien, Fossilien, Schmuck 77/78           |
| 40 | Dr. Weinert H.<br>Prozessionsweg 28, 4405 Appelhülsen                | Mineralien, Fossilien 66/67                    |
| 41 | Weyhersmüller Dieter<br>Stauchwiesen 13, 6750 Kaiserslautern 26      | Mineralien, Fossilien 35/36                    |
| 42 | Zander Gerhard<br>Leipziger Straße 61, 6750 Kaiserslautern           | Mineralien 61                                  |
| 43 | Zobel Eleonore u. Konrad<br>Aspergstraße 22, 7000 Stuttgart 1        | Mineralien, Fossilien, Schmuck 43/44           |



# Was ist los

## 6. September

19.00 Uhr Eröffnung der Ausstellung „Künstler der Pfalz“ im Kreishaus. 120 Künstler (1980 – 89) fotografiert von Hartmut Frien.

## 8. – 9. September

Kerwe in Börrstadt, Gonbach, Kalkofen, Marnheim, Münchweiler, Niedermoschel, Oberhausen, Ratskirchen, Stetten.

Zeller Markt

Nordpfälzer Herbstfest in Rockenhausen

Turmfest des Donnersbergvereins am Ludwigsturm auf dem Donnersberg  
Historisches Symposium in Rockenhausen (Nordpfälzer Geschichtsverein)

bis 1. Oktober: Jubiläumsausstellung 5 Jahre Galerie Waldherr Prof. Christiane Maether, Malerei

## 9. September

2. ADAC – BMX-Race des AC ALzey im ADAC (Tel. 0 67 31/30 20)

11.00 Uhr Matinee im Kreishaus: 2. Meister-Konzert Marina Jaschwili – Violine, Mara Mednik – Klavier, spielen Werke von R. Schumann, S. Prokofjew, J. Brahms

PWV Kriegsfeld: Zu den Sängern nach Mörsfeld.



17.00 Uhr Orgelkonzert in der Paulskirche: Organist Martin Reitzig spielt Werke von Bach, Brahms und Mendelssohn

17.00 Uhr Lohnsfelder Stallkonzert: Das Mannheimer Bläserquintett und Chiaki Ohara (Klavier) spielen Werke von Zemlinsky, Mozart und Poulenc

## 10. September

20.00 Uhr Pollichiatreff im Donnersberghaus Dannenfels mit Lichtbildervortrag „Wildblumen“

## 14. September

19.00 Uhr Eröffnung der Kunstausstellung Reinhard Giehl „Ansichten und Gesichter – Gesichter und Ansichten“ im prot. Gemeindehaus Alsbheim

## 15. September

PWV Pfälzwanderung mit Treff auf dem Donnersberg.

## 15. – 16. September

Kerwe in Biedesheim, Falkenstein, Langmeil, Ilbesheim, Münsterappel, Orbis, Ramsen, Ransweiler, Reichthal, Ruppertsecken, Sippersfeld, Waldgrehweiler.

5. Donnersberger Mineralien- und Fossilienbörse in Imsbach  
Albisheimer Königsfest

## 16. September

11.00 Uhr Lohnsfelder Stallkonzert: Frühschoppen-Konzert mit dem Westpfälzer Musikverein Otterbach.

KVH und Pollichia: Fahrt zur Landesgartenschau nach Würzburg (Anm. 0 63 52/40 11 08)



17.00 Uhr Orgelkonzert in der Paulskirche Kibo: Organist Wolfgang Bau-

er spielt Werke von Pachelbel, Bach, Granstam, Walther, Kuchar, Karlsen und Mozart.

17.00 Uhr Konzert im Kreishaus: mit den „Jugend musiziert“-Teilnehmern der Kreismusikschule.

## 17. September

KVH und Pollichia: Fahrt zur Landesgartenschau nach Würzburg (Anm. 0 63 52/40 11 08)

## 17. – 18. September

20.00 Uhr 1. Synfoniekonzert im BASF-Feierabendhaus mit der Staatsphilharmonie Rhld./Pfalz

## 22. – 23. September

Kerwe in Dreisen, Gauersheim, Gundersweiler, Harxheim, Hochstein, Katzenbach, Kriegsfeld, Lautersheim, Marienthal, Potzbach.

Kerweumzug in Gauersheim

## 23. September

Tag der offenen Tür mit großer Apfelschau (10 000 Bäume) bei Obstbau – Brennerei Schröder, Ilbesheim

14.00 Uhr Pollichia-Exkursion ins Freilichtmuseum Sobernheim, Treff: Maibaum

19.00 Uhr Theater im Pfalzbau Ludwigshafen „Don Giovanni“ Oper von W. A. Mozart

## 24. September

VBW Marnheim: Vortrag von Irmgard Steveling-Ott: Äthiopien das Land der koptischen Christen

## 24. – 30. September

TC Dannenfels: Sommerfest und Tennisturnier

## 25. September

19.30 Uhr Theater im Pfalzbau Ludwigshafen „Don Giovanni“

## 26. September

20.00 Uhr VBW Göllheim: Länderkundlicher Vortrag des Kabarettisten

Bernhard Weller: „Steht's Wasser bis zum Hals“ im Uhl'schen Haus

20.00 Uhr VBW Zellertal/Harxheim: Vortrag von Pfarrer N. Kaiser „Wie frei ist der Mensch“

## 27. September

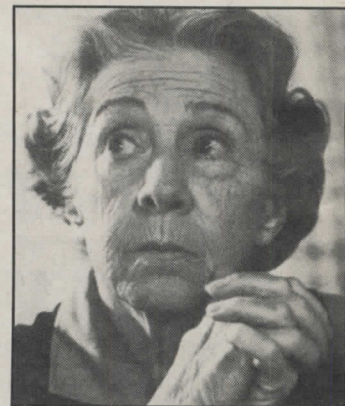


19.00 Uhr Eröffnung der Ausstellung im Kreishaus: „Bäuerliches Leben im Spiegel der Kunst“

19.30 Uhr Theater im Pfalzbau Ludwigshafen „Don Giovanni“

## 29. September

18.00 Uhr „Das kleine Vorspiel“ ev. Gemeindehaus Obermoschel  
20.00 Uhr „Teures Glück“ Schauspiel mit Inge Meysel in der Aula des NPG Kibo.



## Girokonto



## AUF DAS KONTO, FERTIG, LOS

Girokonto gebührenfrei für junge Leute



## Kreissparkasse Kirchheimbolanden



## 29. – 30. September

Kerwe in Jakobsweller, Rittersheim, Gerbach.

## 30. September

10.00 Uhr ADAC Cart-Turnier des AC Donnersberg im ADAC auf dem Messeplatz (siehe Ausschreibung in diesem Heft)

Landfrauen Bolanden: Erntedankfest

17.00 Uhr Lohnsfelder Stallkonzert mit dem Vienna Trio und Hans Halberstadt

20.00 Uhr „Die schöne Magelone“, Liederzyklus von J. Brahms mit Michael Kreikenbaum – Bariton und Jochim Hess – Klavier, im ev. Gemeindehaus Obermoschel

## 1. Oktober

20.00 Uhr Theater im Pfalzbau Ludwigshafen Vertigo Danse Montreal – Tanztheater mit Chagall und Don Quichotte, Tanzstücke von G. Laurius

20.00 Uhr im Donnersberghaus Dannenfels: Lichtbildvortrag „Die Philippinen – Reisterassen und Regenwälder“ von Josef Settele

## 2. Oktober

19.00 Uhr Barrelhouse Jazz-Gala 1990 mit der Barrelhouse Jazz-Band und Lillian Bouté and her band, New Orleans, im BASF Feierabendhaus Ludwigshafen

## 4. – 5. Oktober

20.00 Uhr Theater im Pfalzbau Ludwigshafen: „Katharina Knie“ ein Seiltänzerstück von Carl Zuckmayer

## 5. Oktober

20.00 Uhr „Bei Anruf Mord“ Kriminalstück mit Vera Tschecowa, Vadim Tschecowa und Ulrich von Bock im BASF Feierabendhaus Ludwigshafen



Einige der „Puppenstars“, rechts die ELWETRITSCH

Die Nordpfälzer Puppenbühne Borzelkaschde feiert ihren 10. Geburtstag mit einem „Internationalen Kleinkunstabend“ um 20.00 Uhr im „Weißen Roß“. Mitwirkende sind: der elsässische Puppenspieler Björn Fühler mit seinem „Theatre le Manthan“, das Marionettentheater Arad/Rumänien, die pfälzische Folk-Gruppe „Siebenpfeiffer“ und das „Geburtstagskind“ die Nordpfälzer Puppenbühne „Borzelkaschde“ mit literarischen Szenen für Erwachsene, u.a. einer Maskenpremiere von Slawomir Mrozek.

## 6. Oktober

18.00 Uhr „Das kleine Vorspiel der KMS“ im Wilh. Erb-Gymnasium Winnweiler

20.00 Uhr Die Theatergruppe bringt in der Turnhalle Mörsfeld die Komödie: „Hilfe die Oma kommt!“ von P. Pauly und S.E. Schröder zur Uraufführung

## 6. – 7. Oktober

Kerwe in Ottersheim

Federweißenfest in Rockenhausen

## 7. Oktober

11.15 Uhr Matinee im Kreishaus: Pro Arte Ensemble, Mainz mit einem Konzert des Deutschen Musikkates, unter Leitung von Juan Levy. Solist: Kolja Blacher

15.00 Uhr für Kinder Borzelkaschde „König Hupf“ (ein Schatten-spiel)

16.00 Uhr für Kinder Marionettentheater Arad/Rumänien „Der neugierige Elefant“



17.00 Uhr Orgelkonzert in der Paulskirche Kibo, Organist Frank Harrand USA spielt Werke von Shaw, Walond, Stanley, Williams, Bach, Couperin, Dubois und Young

17.00 Uhr Lohnsfelder Stallkonzert: Das Pfalztrio spielt Werke von Haydn, Volkmann und Arensky

19.00 Uhr Theater im Pfalzbau Ludwigshafen Les Ballets de Monte Carlo.



## Parforcehorn-Bläsergruppe

Wer die Ankündigung nicht gelesen hatte (der Residenzbote berichtete in der Juli- und August-Ausgabe ausführlich), der wurde am Samstag, dem 25. August um 11.00 Uhr auf das große Jubiläumsfest der Parforcehorn-Bläsergruppe Ambach/Kirchheimbolanden aufmerksam gemacht.

Auf verschiedenen Plätzen der Stadt erklangen die Jagdsignale, denen ein Freundschaftsblasen von 160 Bläsern auf dem Platz an der Liebfrauenkirche folgte. 13 Gruppen, darunter zwei aus Thüringen unterhielten die zahlreichen Gäste, die von dem Veranstalter bewirtet wurden.

## BODY BILDER

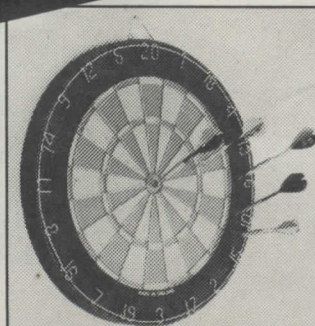


VOLLE KRAFT VORAUSS!

*Sport-Spangenberg*



für alle Kettler  
TRIMM + BODY BUILDING  
Geräte!



natürlich mit Holz –  
– auch im Garten

**SCHAULS**

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN  
INDUSTRIEGEBIET – MORSCHHEIMER STR.

HOLZHANDLUNG  
HOLZBAU  
TEL. (06352) 3427



PERGOLEN – PALISADEN – RUNDHOLZPFLASTER – BÄNKE – TISCHE  
ZÄUNE – PFÄHLE – BOHNENSTANGEN – TOMATENSTECKEN U.V.A.







Restaurant

**„Drei Kronen“**



Oase der Gastlichkeit im Herzen der Kleinen Residenz

**Im September** an jedem Wochenende ab Donnerstag  
*frische Muscheln*

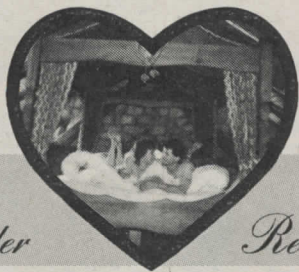
Schloßstr. 1 · 6719 Kirchheimbolanden · Telefon 063 52/38 41  
Turmschänke Telefon 063 52/38 19

HOTEL  
**BRAUN**

Die Adresse für Urlaub und Tagungen in der Nordpfalz

**Tagungsräume · Restaurant · Kegelbahn  
Sauna · Frühstücksbuffet**

Alle Zimmer mit:  
Dusche, WC,  
Selbstwahl-Telefon,  
Radio und  
Farbfernseher



*Hochzeit  
in der*

*„Kleinen  
Residenz“*

Inhaber:  
Hannelore Braun  
Uhlandstraße 1  
6719 K'bolanden  
Telefon  
063 52/23 43-44-45



hotel-restaurant  
**»Schillerhain«**

inmitten eines idyllischen Naturparks



6719 Kirchheimbolanden  
Telefon: (0 63 52) 41 41-43  
Alle Zimmer mit Dusche/WC  
Farbfernseher · Selbstwahl-Telefon

**Unsere Gastronomie wird immer internationaler**



**Akropolis** – einst Zufluchtsplatz, Tempelbezirk der Griechen, jetzt auch für Kirchheimbolander, die dem Alltagsstress entfliehen wollen in den Tempel der griechischen Küche und Genüsse.

*Eiscafe*

**Casa del Gelato**

*Inh. Roberto PIN*

**Römerplatz · 6719 Kirchheimbolanden**

**CHINA-RESTAURANT**

**»PANDA«**



6719 Kirchheimbolanden  
Uhlandstraße 1  
im Hotel Braun



**Panda** – der exotische Bambusbär ist das Wahrzeichen des neuen Chinarestaurants im Hotel Braun. Exotisch auch die veränderte Ausstattung und Atmosphäre der Räume.

Es müssen nicht unbedingt Stäbchen sein, mit denen man das aus einer Fülle von Angeboten gewählte Gericht angeht, aber versuchen sollte man es, will man den besonderen Reiz der südchinesischen Küche kennenlernen und genießen. Über 100 Köstlichkeiten gilt es zu entdecken. Das Restaurant ist täglich von 12 – 14.30 Uhr und von 17.30 – 23.30 Uhr geöffnet und bietet auch preiswerte Tagesgerichte.

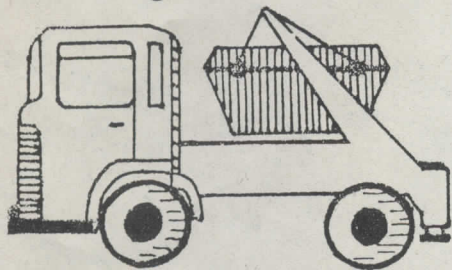
Auf denn! und „Guten Appetit“



# Steuerwald

GmbH & Co KG

Ihr Containerdienst  
im Donnersbergkreis



Telefon 0 63 51/85 50



Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche **sofort.**

Mit einem

## Allzweck-Darlehen

von uns.

Wir finanzieren z. B. Ihre

- Wohnungseinrichtung
- Stereo- und Videoanlage
- oder Ihr neues Auto

Sie erhalten Ihr Geld schnell  
und unbürokratisch.

Kommen Sie einfach bei uns vorbei.

Wir beraten Sie gerne.

**Raiffeisenbank  
Kirchheimbolanden**

Niederlassung der Volksbank Wörrstadt eG

Umlandstraße 1 – Telefon (06352) 50 61



Für das 3. Internationale Puppenpanoptikum im Oktober 1991 haben bereits Bühnen aus Polen, Frankreich, Schweiz, DDR und aus allen Teilen der BRD ihre Beteiligung zugesagt.

Anmeldungen, auch aus der Westpfalz, sind noch möglich.

Gesucht werden noch geeignete Räumlichkeiten für die Aufführungen und Quartiere für die Puppenspieler.

Meldungen und Auskünfte:

Kreisvolkshochschule  
Donnersbergkreis  
Kreisverwaltung, Umlandstraße 2,  
Telefon 0 63 52 / 40 11 08

## ROVINZ KINO

Das Programmkinos der  
Pfalz in Enkenbach



6. September 1990

21.15 Uhr „Titfield Expreß“ – Eine englische Komödie von 1952.

6. – 9. September 1990

19.00 Uhr „Und es ward Licht“ – Der neue Film des Georgiers Otar Iosseliani.

7. – 8. September 1990

23.30 Uhr „Near Dark – Die Nacht hat ihren Preis“ – Erstlingswerk von Kathryn Bigelow

7. – 9. September 1990

21.15 Uhr „Der Blade Runner“ – Berühmte Science fiction Verfilmung.

9. September 1990

17.00 Uhr „Familie Brausewind“ – Kinderfilm

10. – 12. September 1990

19.00 Uhr „Der dritte Mann“ – Filmklassiker mit Orson Welles.

21.15 Uhr „The Devil Doll“ & „Freaks“ – Horror-Classic-Double-Feature

13. – 16. September 1990

19.00 Uhr „Dr. M“ – Film über einen Psychopathen

21.15 Uhr „Caracas“ – Eine Geschichte über die Abgründe der menschlichen Seele.

14. – 15. September 1990

„Midnight run – 5 Tage bis Mitternacht“ – Robert de Niro spielt einen modernen Kopfgeldjäger

16. September 1990

17.00 Uhr „Asterix – Sieg über Caesar“ – Kinderfilm

17. – 19. September 1990

19.00 Uhr „Dr. Seltsam oder wie ich lernte, die Bombe zu lieben“ – Stanley Kubricks berühmte Persiflage auf den 'Kalten Krieg'.

21.15 Uhr „Der Zauberberg“ – Verfilmung des Romans von Thomas Mann.

20. – 23. September 1990

19.00 Uhr „Stanley & Iris“ – Jane Fonda und Robert de Niro

21.15 Uhr „Die Schatzinsel“ – Ein neuer Piratenfilm

21. – 22. September 1990

23.30 Uhr „Straight to hell“ – Ein sehr abgedrehter Punk-Western.

23. September 1990

17.00 Uhr „Die Braut des Prinzen“ – Kinderfilm

24. – 26. September 1990

19.00 Uhr „Die Skorpionfrau“ – Ein Frauenfilm aus Österreich.

21.15 Uhr „Ei oder Johan, der Bäcker“ – Ein Film von sehr speziellem Humor.

27. – 30. September 1990

21.15 Uhr „Wie spät ist es?“ – Der neue Film von Ettore Scola.

27. September – 3. Oktober

19.00 Uhr „Gremlins II – Die Rückkehr der kleinen Monster“

28. – 29. September 1990

23.30 Uhr „Im tiefen Tal der Superhexen“ – Panoptikum erotischer Exzesse und Frustrationen.

30. September 1990

17.00 Uhr „Die lustige Welt der Tiere“ – Kinderfilm

1. – 3. Oktober 1990

21.15 Uhr „Harry & Sally“ – Eine der schönsten Liebesgeschichten der letzten Kinojahre.



„Goldige“ Taschenmode für  
Herbst und Winter.

Wir sind Ihr zuverlässiger  
Partner für den  
gesamten  
Lederwarenbereich.

**Leder-Buß**

Das Fachgeschäft,  
dem man die Treue hält.



Besonders schöne Schirme – aparte Gürtel



# TVK-Nachrichten



## Badminton

Ingo Rädisch auf „Südwestdeutsche“

Zwei Tage lang stand die Sporthalle der Hauptschule Kirchheimbolanden ganz im Zeichen des Badminton-Sports. 100 Jugendliche aus dem Bezirk Rheinhessen-Pfalz hatten sich auf dem Bezirksranglisten- und dem ersten Verbandsranglistenturnier für diese weiterführende Meisterschaft qualifiziert. Der Veranstalter TVK konnte rund herum mit der Austragung dieses Mammut-Turnieres zufrieden sein: Die Organisation wurde von vielen Seiten gelobt, spannende und gute Spiele wurden den Zuschauern geboten. Die beste Leistung beim TVK-Nachwuchs bot der Jüngste, Ingo Rädisch. Mit einem nie für möglich gehaltenen dritten Platz schaffte der begeisterte Federball-Enthusiast aus der Kreisstadt den Sprung auf die Südwestdeutschen Jugendmeisterschaften. Noch nie zuvor war dies einem TVK-Spieler oder einer Spielerin gelungen!



## Basketball

46 Gäste aus Ungarn in Kirchheimbolanden

Gleich zu Beginn der neuen Saison besuchte eine große Basketball-Delegation aus Ungarn die Senioren des Turnvereins, die seit nunmehr 20 Jahren eine innige Freundschaft verbindet. Die Basketballer aus Sopron hatten ihre Frauen und eine befreundete Mannschaft aus einem Nachbarort mitgebracht. Die nordpfälzischen Gastgeber, die ursprünglich mit 15 Personen gerechnet hatten, wurden vor große organisatorische und finanzielle Probleme gestellt; dennoch konnten genügend Übernachtungsquartiere gefunden und die vier Tage reibungslos über die Bühne gebracht werden.

„Addi“ Bitschnau hatte sowohl im Vorfeld als auch während des Aufenthaltes alle Fäden in der Hand, eine große Helferschar um Abteilungsleiter Beppo Brehm und Organisator Addi Bitschnau boten den Gästen ein abwechslungsreiches Programm an. Dr. Sießl begrüßte die Sportler aus Ungarn während des Empfangsabends im Katholischen Pfarrzentrum, Dr. Eder zeigte den Sopronis“ den Donnersbergkreis, nahm die Orkansäden auf dem Donnersberg mit den weitgehend aus der

Holzbranche stammenden Gäste näher unter die Lupe. Drei Basketballspiele, ein Tennisvergleichskampf, ausgiebige Bummel durch die Residenzeshöfe, ein Grillfest im Jugenddorf, ein Fußballspiel und eine „Privatfeier“ rundeten den Aufenthalt in Kirchheimbolanden ab. Ein großes Lob haben sich die Gastgeberfamilien verdient, die sich liebevoll um ihre Gäste gekümmert haben.

## Mit Pauken und Trompeten in die neue Saison

Ersatzgeschwächt ohne die drei Leistungsträger „Schoppe“ Salustros, Dirk Feistel und Charles Caldwell, als Außenseiter in einer Vorrundengruppe mit den Regionalligisten TG Herford und TuS Meckenheim startend – keine gute Voraussetzung für den ersten großen Saisontest auf dem mit insgesamt 50 Mannschaften erstklassig besetzten Turnier in Bad Kreuznach. Das Ergebnis: Gruppensieger und ein vielumjubelter 65:61-Sieg im Spiel um den dritten Platz gegen den Meisterschafts-Mitfavoriten der Regionalliga Mitte, den TV Langen; nur eine einzige Niederlage gegen den TSV Speyer im Halbfinale – die TVK-Basketballer stahlen allen anderen Teams die „Show“. Coach Uli Schlicher kann optimistisch in die kommende Saison blicken.

## „Neue Zweite“ mit neuem Gesicht und neuem Trainer

Völlig umgekrempelt hat der neue Coach Kai Müller die zweite Leistungsmannschaft des Turnvereins. Nach dem enttäuschenden Abschneiden im letzten Jahr setzt man im TVK-Lager völlig auf Jugend, unterstützt von den beiden Routiniers Larry Armstrong und Sebastian Verne. Positiv verliefen die ersten Tests, zweimal „hamsterten“ die TVK-Basketballer gegen den Landesligisten TV Dürkheim Siege ein.

## Hoch und Tief bei Damen

Eine starke kämpferische Leistung bot die Damenmannschaft des Turnvereins auf dem Kreuznacher Jahrmarktsturnier gegen den Oberligisten BC Darmstadt. Ein 54:41-Sieg war verdienter Lohn. Dennoch war nicht alles Gold, was glänzte. Zweimal kassierte die TVK-Truppe um Trainer Wolfgang Eid dumme Niederlagen. Im Gesamtklassament belegten die Kreisstädterinnen ein fünften Platz. Positiv lebte sich der amerikanische Neuzugang, Andrea Jackson, bei den TVK-Damen ein. In vier Spielen ergatterte sie alleine fast 100 Punkte!

Uwe Eid

Nach dem sensationellen Linksrhein-Pokalsieg gegen den Zweitligisten BBF Dillingen haben sich die TVK-Basketballer für die Große Deutsche Pokal-Hauptrunde qualifiziert:

Samstag, den 15. September 1990, 19.30 Uhr

**TV Kirchheimbolanden – Eintracht Frankfurt (Regionalliga)**  
Sporthalle der Hauptschule Kirchheimbolanden

Unterstützen sie das TVK-Team, vielleicht ist eine weitere Pokal-Überraschung möglich und dem TVK winkt dann vielleicht mit einem Bundesligisten das ganz große Los!

Wenn es um Gardinen geht dann zu Ihrem KRAUTOL intercolor-Partner

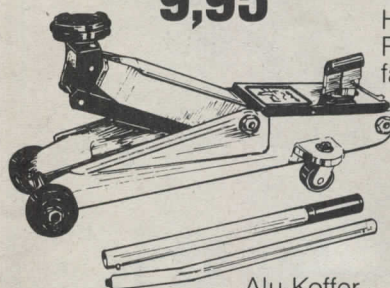
**Gardinenstudio**  
Schloßstr. 1 · Tel. 06352/3933  
**6719 KIRCHHEIMBOLANDEN**  
Wir beraten – messen – nähen – dekorieren!

**KRAUTOL intercolor**



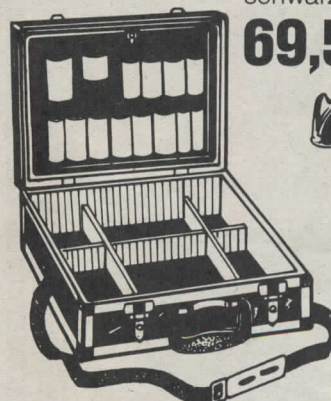
SINUS Holzschutz,  
2,5 ltr.

**9,95**



Hydraulischer  
Rangierwagenheber,  
fahrbar

**49,50**



Alu-Koffer,  
schwarz

**69,50**



**29,95**

Dekorative  
Gartenhandpumpe,  
Ø 75 cm,  
max. Förderhöhe: ca. 7 mtr.

**EISENWAREN**  
**HAUSSMANN**

6719 Kirchheimbolanden · Schillerstraße 11 · Tel. (06352) 3432



## Volksbildungswerk Albisheim legt neues Programm vor.

Noch in den letzten Tagen vor den Sommerferien wurde das neue Programmheft des Volksbildungswerkes an alle Albisheimer Haushalte verteilt. Es ist – dekorativ auf graues Umweltschutzpapier vervielfältigt – in die Rubriken Literatur, Fremdsprachen, Datenverarbeitung, Gesundheit, Psychologie, Pädagogik, Frauenthemen, Kreativität und eine recht beachtliche Angebotspalette für Kinderkurse unterteilt. Wer nach der Lektüre spontan sein Interesse an den Angeboten telefonisch bekundet oder sich sogar bereits angemeldet hat, konnte noch bis auf wenige Kurse angenommen werden.

Besonders erwähnenswert ist das Seminar „Literatur der achtziger Jahre“. Hier sollen vor allem Werke von Nobelpreisträgern dieses Jahrzehnts gelesen und besprochen werden. Ein Englischkurs startet, der entsprechend dem Kenntnisstand der Interessenten zusammengestellt wird.

Dem leidigen Problem des Rauchens will sich eine fünf Abende umfassende Gesprächsrunde widmen, in der die psychologischen Aspekte der Hintergründe des Nikotinkonsums zur Sprache kommen sollen.

Bei den speziellen Angeboten für Frauen wird ein sehr heißes Eisen angefaßt mit

dem Thema „Gewalt gegen Frauen“. Es soll überlegt werden, wie es dazu kommt, daß auch heute noch immer Frauen unter verdeckter Diskriminierung bis hin zur offenen Gewalt Bedrohung erleben und ob sie selbst etwas zu deren Vermeidung beitragen können.

Bei den Kochkursen gibt es zwei neue Angebote: „Kalte Platten festlich garniert“ und „Spezialitäten aus der Küche von Hertraud Hahn“.

Im Bereich der Kreativkurse werden drei neue Ideen vorgestellt: Das originelle und attraktive Verpacken von Geschenken kann ebenso erlernt werden wie das Stecken von Biedermeiergebinden mit Gräsern und Wildkräutern. Hier sind die Teilnehmer dazu aufgefordert, bereits jetzt im Hochsommer und noch im Herbst in der Natur Materialien zu sammeln und zu trocknen, um sie im Kurs verarbeiten zu können.

Besondere Beachtung verdient ein aktueller, aber seiner Aufwendigkeit wegen selten angebotener Kurs: Das Färben mit Naturmaterialien. Dabei wird bereits gesponnene und entsprechend vorbereitete Schafwolle mit echten Färbepflanzen aus Feld und Wingert dauerhaft eingefärbt. Diese Arbeiten werden an einem Wochen-

ende im Oktober in der idyllischen Wohnung der Kursleiterin verrichtet.

Bei den Kinderkursen muß eine neue Aufgabe besonders vorgestellt werden, die sich in Form eines spielerischen Nachhilfeunterrichts an Kinder der 4. bis 7. Klasse richtet. Rechtschreibung, Lesen und Mathematik werden „verpackt“, um mit etwas anderen Methoden den Stoff der entsprechenden Klasse zu vertiefen. Da diese Kurse jeweils nur wenig Schüler aufnehmen können, empfiehlt sich eine besonders rasche Anmeldung.

Auch im Sinne der Eltern dürfte das Angebot „Erfahrung mit dem Streiten“ sein, das für Neun- bis Zwölfjährige gedacht ist und den Kindern Hilfestellung geben möchte bei einem gewaltfreien Umgang miteinander. Zwei Kreativangebote für die Altersstufe der Acht- bis Vierzehnjährigen sind das Theaterspielen mit selbstgefertigten Schattenfiguren und Seidenmalerei für Kinder.

Ferner werden zwei Vorträge stattfinden, deren Besuch unverbindlich bei freiem Eintritt erfolgen kann. Im September steht die von Eltern und Erziehern immer wieder kritisch diskutierte Auseinandersetzung mit der Bedeutung der Medien in der Erziehung im Mittelpunkt bei dem Thema „Weil Fernsehen auch etwas Schönes ist“, während im November der Vortrag mit praktischen Tips und Dias „Gesund durchs ganze Leben“ zu erwarten ist.

Von den „alten Rennern“, die sich bisher eines regen Zuspruchs erfreuen konnten, werden noch einmal angeboten: Französisch für Fortgeschrittene, Text- und Datenverarbeitung, Yoga, Meditatives Tanzen, der Seniorentanzkreis, Klöppeln, Fröhliche Kindergeburtstage und der Italienisch-Kochkurs „Famiglia Italiana“, Wirbelsäulengymnastik, der Gesprächskreis „Frauen in der Lebensmitte“ und als gelungenes Experiment zu bezeichnende Angebot für Frauen „Ich schenke mir einen Tag“. Ferner findet der Zirkuskurs eine Fortsetzung, LOGO, Weihnachtliches Basteln, das Töpfern und der Kochkurs für Kinder.

Nicht unerwähnt bleiben darf die Ankündigung einer Kunstaussstellung mit dem Titel „Ansichten und Gesichter – Gesichter und Ansichten“. Reinhard Giehl, Bürger des Ortes, hat viele Motive aus dem Dorf in verschiedenen Techniken gemalt und gezeichnet und wird sie ab 14. September im Prot. Gemeindehaus der Öffentlichkeit vorstellen.

Das Verzeichnis der Aktivitäten des Albisheimer Volksbildungswerks liegt bei den örtlichen Banken zum Mitnehmen aus und kann beim Volksbildungswerk direkt angefordert werden. Wie immer werden Anmeldungen zu den Veranstaltungen unter der Telefonnummer 063 55/14 10 entgegengenommen.



### Musikschule Puhlmann

Inh. E. Puhlmann

Auch für September 1990 gilt unser Angebot:

**Kostenloser Probeunterricht**

für musikalische Früherziehung ab 3½ Jahre  
für Kinderorgelschule ab 5 Jahre  
für Keyboard und Orgel Jugendliche und Erwachsene.

*Besuchen Sie auch  
unsere neuen Räumlichkeiten  
in der Fußgängerzone  
Philipp-Mayer-Straße 7, Eisenberg*

Schloßstraße 22  
6719 Kirchheimbolanden  
Tel. 063 52/5186

Philipp-Mayer-Straße 7  
6719 Eisenberg  
Tel. 063 51/2441

## ANTON WICHLIDAL

FERTIGUNG UND EINBAU VON STAHLTÜREN · AL-FENSTER UND TÜREN · GARAGENKIPPTORE · SICHERHEIT RUND UM'S HAUS  
SCHLÜSSEL-SERVICE · GELÄNDER UND GITTER ALLER ART



### HANNING Hochdruckreiniger

Stahl- und Metallbau  
6719 Kirchheimbolanden  
Telefon 063 52/8279



## Alles nur 25,- DM

AEG Fön  
Fashion  
1000 Watt

AEG Fön  
Graphitti  
1000 Watt

ABC  
Styling Bürste  
Warmluft  
mit 2 Bürsten

## Elektro Scharfenberger

Langstraße 7 · 6719 Kirchheimbolanden · Telefon 063 52/2123



**AUFBRUCH  
IN EINE NEUE ZEIT.**  
Die JUNGHANS MEGA 1 ist eine technische Meisterleistung. Denn JUNGHANS ist es gelungen, die Funkuhrtechnik so weiterzuentwickeln, daß sie jetzt auch am Handgelenk getragen werden kann. Die Funkarmbanduhr JUNGHANS MEGA 1 ist über Funk mit der genauesten Uhr der Welt, der Normalzeitbasis der Braunschweig-Technischen Bundesanstalt, geschweige verbunden. Deshalb geht sie immer absolut richtig und braucht nie die Zeiteinstellung zu werden. Vollautomatisch wie die Sommer- und Normalzeit. Und ihr interner Zeitspeicher sorgt dafür, daß sie nie die Zeit verliert.

**RAPPL**  
UHREN  
6719 Kirchheimbolanden  
Schloßstraße 18  
Tel. 063 52/3488



# ADAC Jugend Kart-Slalom in Kirchheimbolanden am 30. September 1990

1989 wurden erstmals im ADAC Pfalz Jugend-Kart-Slalom durchgeführt. Hier handelt es sich um Veranstaltungen, wobei die Geschicklichkeit Vorrang vor der Schnelligkeit hat. Wer also im Parcours Pylone verschiebt oder umwirft oder gar im Halteraum reglementswidrig nicht anhält, „kassiert“ Strafpunkte und plazierte sich in seiner Altersklasse nach den Fahrern, die den Parcours fehlerfrei absolviert haben. Zu absolvieren ist ein mit Pylonen abgesteckter Parcours.

Das Fahrzeug, mit dem gefahren wird, ist ein Jugend-Kart, das mit einem 3,7 kW-Motor – runde fünf PS – ausgerüstet ist. Die vorhandene Funkabschaltung ermöglicht, falls erforderlich, die schnelle Abschaltung des Motors, so daß das Kart nur noch ausrollen kann. Das JugendKart wird den Teilnehmern bei Veranstaltungen vom ADAC Pfalz zur Verfügung gestellt, ferner Schutzhelm und Handschuhe. Wenn man festes, knöchelhohes Schuhwerk und geschlossene, den ganzen Körper bedeckende Kleidung trägt, hat man im Prinzip die Voraussetzungen für eine Teilnahme erfüllt. Startberechtigt sind Jugendliche zwischen 8 und 18 Jahren, natürlich muß die Zustimmung der Erziehungsberechtigten durch Unterschrift auf dem Nennungsformular vorliegen. Auch Erwachsene bis 21 Jahren können mitmachen. Interessenten melden sich also am Veranstaltungsort am Nennbüro (in der Regel ein Wohnwagen), wo man alles weitere erfahren kann. Wissen sollte man noch, was der Spaß kostet: mit DM 10,- (Startgeld) ist man dabei.

Wenn man um den ADAC Pfalz-Pokal fährt, kommt noch eine einmalige Jahresgebühr von DM 10,- für die Jugend-Lizenz hinzu.

Im Einführungsjahr fanden 19 Veranstaltungen statt. Das Interesse seitens der Jugend war recht groß, denn im Schnitt kamen über 60 Teilnehmer zu den einzelnen Veranstaltungen. Aus diesem Grunde schreibt der ADAC Pfalz für diese Veranstaltungs-Serie wieder einen Pokal aus.

Wer sich in diesem Sport als Jugendtalent entwickelt, sollte sich überlegen, ob er in den Kart-Rennsport einsteigen will. Hier benötigt man ein eigenes Kart und muß mindestens 12 Jahre alt sein, um in der Klasse Pop 100 zu starten. Ausführliche Informationen über den Kart-Sport, die Kart-Schulen sind in der Broschüre „ADAC-Automobilsport“ veröffentlicht. Sie ist beim ADAC Pfalz erhältlich.

## Pokalklassen

- 1 – Jahrgänge 1980, 1981, 1982\*
- 2 – Jahrgänge 1978, 1979
- 3 – Jahrgänge 1975, 1976, 1977
- 4 – Jahrgänge 1972, 1973, 1974
- 5 – Jahrgänge 1969, 1970, 1971

\*=Teilnehmer müssen das 8. Lebensjahr vollendet haben.

## Wertung

Sieger in der jeweiligen Altersklasse ist der Fahrer, der die niedrigste Fehler-



punktezahl erreicht. Bei Punktegleichheit entscheidet die bessere Zeit.

Die Klassenerfolge werden für Inhaber einer Jugend-Lizenz des ADAC Pfalz für dessen JugendPokal gewertet.

## Fahrausrüstung

Jeder Teilnehmer hat zweckentsprechende Kleidung zu tragen. Festes knöchelhohes Schuhwerk, geschlossene, den ganzen Körper bedeckende Kleidung, feste Handschuhe (geschlossene, keine freien Finger) und Schutzhelme mit Visier (ONS bzw. OMK geprüft, falls keine passenden Helme vorhanden, auch BMX-Helme). Helme und Handschuhe für Gäste werden bereitgehalten.

## Nennung/Neunggeld für Teilnehmer und Mannschaften

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, das Nennungsformular sorgfältig auszufüllen. Von allen Teilnehmern unter 18 Jahren ist eine schriftliche Einverständniserklärung des oder der Erziehungsberechtigten vorzulegen. Letzteres entfällt für Inhaber von gültigen Jugend-Lizenzen des ADAC Pfalz.

Durch die Abgabe der Nennung mit unterschriebenem Nennungsformular erkennen die Erziehungsberechtigten und die Teilnehmer die Bestimmungen dieses Reglements sowie die zur Durchführung der Veranstaltung erlassenen Ausführungsbestimmungen an.

## Neunggeld:

- Teilnehmer = 10,- DM
- Teilnehmer mit Nachnennungsschluß = 15,- DM

In Kirchheimbolanden startet der Jugend-Kart-Slalom-Wettbewerb am Sonntag, dem 30. September 1990 um 10.00 Uhr auf dem Messeplatz (Herren-garten).

Nennungsformulare sind ab sofort beim Automobilclub Donnersberg e.V. im ADAC p.A. Otwin Freiermuth, Raumdecor Menck, Marnheimer Str. 68 a, 6719 Kirchheimbolanden, Tel. 0 63 52/35 91 erhältlich.

Teilnehmer der diesjährigen Fahrradrund-niere des ADAC zahlen ermäßigte Nenn-gelder.

Ihr Lieferant für  
Erdbeerpflanzen!

**K. Kircher**

Garten- u. Landschaftsbau  
Baumschulen

An den Kappesgärten 3  
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN



## SAUNABAD ENGELBRECHT

„Erleben Sie die urfinnische Art“  
Blockhaussauna mit Holzfeuerung

Sommerzeit von Mai bis September 1990

|                                 |            |           |
|---------------------------------|------------|-----------|
| Gemeinschaftssauna              | Mo./Mi.    | 15-21 Uhr |
|                                 | Fr. u. Sa. | 11-17 Uhr |
| Damen                           | Do.        | 15-21 Uhr |
| Herren                          | Di.        | 15-21 Uhr |
| Sonn- und Feiertags geschlossen |            |           |

Im Hallenbad Kirchheimbolanden  
Telefon 0 63 52 / 88 19

Gute Saunabäder

in Deutschland

**A. Reinsch**

- Heizung – Lüftung
- Öl- und Gasfeuerung
- Neuanlagen
- Kundendienst

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN  
Gasstraße 8 · Telefon 0 63 52/37 42

## Leasing ohne Anzahlung!

## SWIFT 1,0 GL

Sparsam und elegant, wirtschaftlich und komfortabel.  
40 kW/55 PS, 5 Gänge oder Automatik, gereg.  
3-Wege-Kat, steuerbefreit (zeitliche Begrenzung gem. Gesetz v. 22.12.89), teilverzinkte Karosserie, 6-Jahres-Garantie gegen Durchrostung. 5-Sitzer und 3-Türen.



**299,- DM mtl.**

24 Monate Laufzeit

24 000 km, Fracht 620,- DM

Ein Angebot des HLS-Leasing

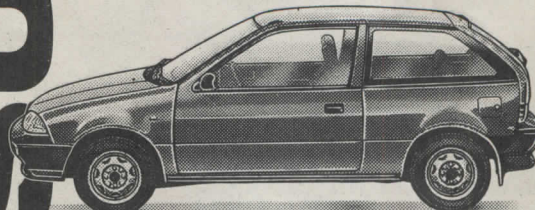


Abb.: Swift 1,0 GL, dreitürig

**DEXHEIMER**  
Automobile

Freiheitsstr. 3 · 6719 KIRCHHEIMBOLANDEN · Telefon 0 63 52/29 27



**SERTI®**  
**COLOR**  
SEIDENMALFARBE

**NEU!**

»Fixierservice«

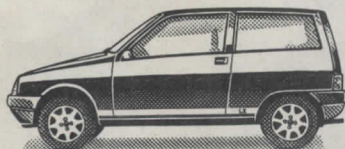
Wir fixieren für Sie  
im Dampfverfahren  
Ihre Seidenmalerei

**malerbetrieb  
stricker**

schloßstraße 24  
6719 Kirchheimbolanden  
tel. 06352/8777

**LANCIA**

**SO KLEIN,  
SO FEIN.**



**16 290,-** + Üf.

für den Y10 fire 1.1 i.e. LX  
mit serienmäßiger Luxusaus-  
stattung:

- Elektrische Fensterheber  
vorn
- Türzentralverriegelung
- Leichtmetallfelgen
- Breitreifen
- Höhenverstellbares  
Lenkrad
- Colorglas

 Marnheimer Straße 68  
6719 Kirchheimbolanden  
Telefon 06352/5857  
**FAHRZEUG-VERTRIEBS GMBH**

**Rätsel**

**CITY**  
**Fahrschule**  
Dieter Bernardy



**Fahrschule aller Klassen**  
☎ (06352) 2332

**Kirchheimbolanden**

Bischheimer Straße 3

Unterricht:

Mo. u. Do. 19.30 – 21.00 Uhr

**Einselthum**

Schulstraße 3

Unterricht:

Mi. 19.30 – 21.00 Uhr

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| D | C | H | R | Y | S | O | K | O | L | L | B |
| L | A | S | P | H | A | L | T | I | M | O | E |
| A | L | R | S | B | U | A | C | H | R | E | R |
| B | C | D | S | I | R | E | F | N | U | N | G |
| O | I | N | D | E | A | G | I | R | U | R | K |
| K | T | B | E | F | N | T | A | H | C | A | R |
| Z | T | I | N | O | D | E | C | L | A | C | I |
| R | I | S | I | P | S | A | J | U | O | T | S |
| A | R | B | L | E | R | A | L | F | P | I | T |
| U | U | A | A | L | E | M | F | Y | A | H | A |
| Q | Z | R | M | I | N | I | R | E | R | C | L |
| H | A | Y | R | R | N | I | A | L | T | A | L |
| C | I | T | U | I | T | E | N | F | Z | L | R |
| U | T | I | T | A | M | E | A | H | I | A | E |
| A | N | O | V | A | C | E | K | I | T | M | U |
| R | N | D | E | T | S | Y | H | T | E | M | A |
| S | I | L | B | E | R | R | E | F | P | U | K |

Die Namen von 25 Mineralien die am Donnersberg gefunden werden, sind in dem Buchstabensalat versteckt.

Achat – Amethyst –  
Arsen – Asphalt –  
Azurit – Baryt  
Bergkristall – Bornit –  
Carneol – Calcit –  
Calcedonit –  
Chrysokoll –  
Coffinit – Haematit –  
Jaspis – Kupfer –  
Kobald – Malachit –  
Novacekit – Pyrit –  
Partzit –  
Rauchquarz – Silber –  
Turmalin – Uran

Streichen Sie diese aus. Die übrig gebliebenen Buchstaben geben der Reihe nach gelesen einen heißen Tip.

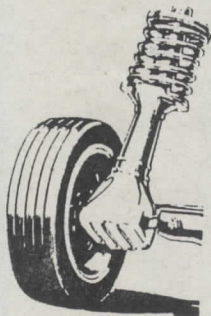
Schreiben Sie diesen auf eine Postkarte und senden Sie die an:  
GTS-Druck GmbH, Woogmorgen, 6719 Kirchheimbolanden.

**Gewinnen können Sie** ein Buch von Konrad Lucae „Kerchener Stichelcher“.

**Gewonnen haben:** Heide Bauer, Weitersweiler,  
Hildegard Müller, Breunigweiler und Maja Stephan, Oberwiesen.

**reifen  
schwab**

Marnheimer Straße 100  
**KIRCHHEIMBOLANDEN**  
☎ (06352) 3476 u. 3377



**Gewinnen Sie SICHERHEIT!**

Schon 1 defekter Stoßdämpfer  
kann Ihren Bremsweg bei  
80 km/h auf gerader Fahrbahn  
um 2,6 m verlängern.  
Gewinnen Sie Sicherheit.  
Lassen Sie jetzt bei uns Ihre  
Stoßdämpfer checken.

**MONROE®**  
Stoßdämpfer

**IMPORT-STAR MIT SPITZENOUTFIT.**  
Der neue Renault 19 TXI.



Testen Sie bei uns den  
Import-Star im sport-  
lichen Outfit: den  
neuen Renault 19 TXI.

Exklusives Design,  
z.B. Stoßfänger  
und Außenspie-  
gel in Wagen-  
farbe und Sport-  
lenkrad.



RENAULT

**föller**

GmbH

**RENAULT**

Autos zum Leben.

**Kirchheimbolanden**  
An der B40  
Telefon (06352) 3141







**Container**

Telefon:  
0 63 03/8 04-0

**Jakob Becker KG** 6751 Mehlingen

## Kreisvolkshochschule Donnersbergkreis

Uhlandstraße 2, 6719 Kirchheimbolanden  
Telefon 0 63 52/4 01-107 + 108



Für alle Veranstaltungen:  
Interessenten können noch teilnehmen und  
melden sich bitte am Kursabend an.  
Alle Veranstaltungen finden in Kirchheim-  
bolanden statt.

### 6. September

**Einführung in die Text- und Da-  
tenverarbeitung am PC**  
Vorbereitung 19.30 Uhr Hauptschule, Com-  
putersaal

**Erwerb des Grundpaßes in der  
EDV (Anwenderpaß EDV)** Beginn  
19.30 Uhr Hauptschule, Computersaal  
**Nähen** für Anfänger, 19.00 Uhr Hauptschu-  
le

**Baubiologie** 20.00 Uhr Berufsschule

### 7. September

**„Persönlichkeitsbildung“** (Grund-  
kurs), 19.00 – 22.00 Uhr Berufsschule

**Stoffpuppen** 19.00 Uhr Berufsschule

**Porzellanpuppen** 19.00 Uhr Berufs-  
schule

### 10. September

**Autogenes Training** (Grundkurs),  
20.00 Uhr Hauptschule

**Nähen** für Jung und Alt, für Anfänger und  
Fortgeschrittene, 19.00 Uhr Hauptschule

**Einführung in die elektronische  
Datenverarbeitung,**  
18.30 Uhr Nordpfalzgymnasium

### 11. September

**Basic** – Grundkurs am C 64, 18.30 Uhr  
Hauptschule

**Klöppeln** bei Frau Angelika Schulz

**Seidenmalkurs** für Anfänger. Die Vorbe-  
sprechung für den Seidenmalkurs findet in  
der Hauptschule um 20.00 Uhr statt. In die-  
sem Kurs werden Grundtechniken der Sei-  
denmalerei erlernt und ausprobiert. Tücher,  
Broschen, Bilder oder Schmuckkarten kö-  
nnen hergestellt werden. Die Leiterin, Frau  
Barbara Keßler, arbeitet ausschließlich mit  
französischen Malfarben, die dampffixiert  
werden müssen. Doch auch diese „Nachar-  
beiten“ werden im Kurs erlernt.

## Albisheim

Eva Unger, Kirchgasse 12, 6719 Albisheim, Telefon 0 63 55/1410

### 3. September

**Englisch** Vorbesprechung, 20.00 Uhr im  
Rathaus

### 12. September

**Einführung in die Text- und Da-  
tenverarbeitung am PC**  
Beginn 18.00 Uhr Hauptschule, Computer-  
saal

**Erwerb des Grundpaßes in der  
EDV (Anwenderpaß EDV)** Beginn  
19.30 Uhr Hauptschule, Computersaal

**Nähen** für Jung und Alt, für Anfänger und  
Fortgeschrittene, 14.30 Uhr und 19.00 Uhr  
Hauptschule

### 13. September

**Teppich – Webkurs**, Da mehrere Web-  
stühle zur Verfügung stehen, kann jeder Teil-  
nehmer einen eigenen 80 cm bzw. 1 m brei-  
ten und bis zu 2 m langen Teppich aus dicker  
Teppichschafwolle herstellen. Die Leiterin,  
Frau Barbara Keßler, vermittelt anschau-  
lich alle Vorarbeiten und Techniken. Somit  
kann sich jeder auch ohne Vorkenntnisse an  
dieses Handwerk heranwagen. Der Kursus  
dauert 5 Abende a 4 Übungsstunden, 19.00 –  
22.00 Uhr. Die Teilnahme ist auf 8 Interes-  
santen begrenzt. Unbedingt erforderlich ist  
eine telefonische Voranmeldung bei der Lei-  
terin Tel. 0 63 57/56 31. Der Kursus findet in  
Breunigweiler in der Schulstr. 13 statt. Vier  
Webstühle benötigen viel Platz und der ist  
nur dort gegeben.

### 17. September

**Autogenes Training** für Kinder, 19.30  
Uhr Berufsschule

**Einübung in Meditation,**  
19.30 Uhr Berufsschule

### 24. September

**Selbstsicherheitstraining**  
19.30 Uhr Berufsschule

**Yoga** für Anfänger, 16.15 Uhr Grundschule  
Gymnastikhalle

### 25. September

**Tanzen** für Kinder, 16.30 – 18.00 Uhr Nord-  
pfalzgymsnasium

**Tanzen** für Kinder, 15.00 – 16.30 Uhr Nord-  
pfalzgymsnasium

### 27. September

**Yoga** für Fortgeschrittene, 19.00 Uhr Gru-  
dschule Gymnastikhalle

OPEL KADETT GSi

ANDEREN  
EIN STARKES STÜCK  
VORAUSS.



K A D E T T Die Form, die den  
**GSi** Spaß am Fahren stei-  
gert: GSi. Die Ausstat-  
tung, die sich sehen lassen kann: GSi. Die  
Leistung, die besticht: GSi. Serienmäßig ausge-  
rüstet mit dem 2.0i Motronic-Triebwerk, gere-  
geltem 3-Wege-Kat und schadstoffarmer Hoch-  
leistung: 85 kW (115 PS). Wir zeigen Ihnen  
gern, wie man in Preis, Leistung und Ausstat-  
tung anderen ein schönes Stück voraus sein  
kann. Mit dem Kadett GSi.

IHR OPELPARTNER IN KIRCHHEIMBOLANDEN

**autohausfischer**



Neu- und Gebrauchtwagenverkauf  
Kundendienst · Ersatzteile · Zubehör  
Marnheimer Straße 60-62  
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN  
Telefon (0 63 52) 87 64

Ihr BMW-Vertragshändler

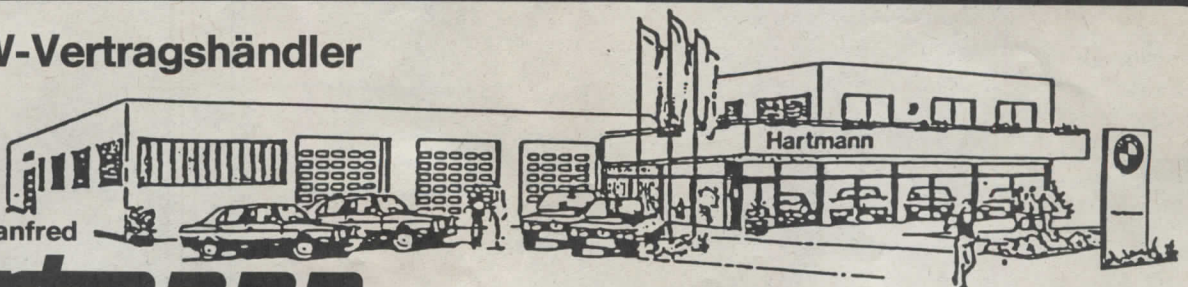


Autohaus Manfred

**Hartmann**

6719 Kirchheimbolanden · Industriegebiet · Tel. 0 63 52/49 62

**BMW Neuwagen aller Typenreihen am Lager**





#### 10. September

**Computerkurs „Logo“**, 17.30 Uhr im Rathaus

Einführung in die **Text- und Datenverarbeitung und Tabellenkalkulation**, 19.00 Uhr im Rathaus

**Spezialitätenkochkurs**, 19.00 Uhr im Prot. Gem. Haus

#### 14. September

**Vernissage der Kunstausstellung** von Reinhard Giehl „**Ansichten und Gesichter – Gesichter und Ansichten**“, 19.00 Uhr im Prot. Gem. Haus

#### 20. September

**Seidenmalerei** für Kinder Vorbesprechung, 15.30 Uhr im Rathaus

**Rauchen** 18.30 Uhr im Prot. Gem. Haus

**Gewalt gegen Frauen**, 20.00 Uhr im Prot. Gem. Haus

### Göllheim

Susan Rietz, Richard-Wagner-Str. 1, 6719 Göllheim, Telefon 0 63 51/80 56

#### 10. September

**Schreibmaschinenkurs** für Anfänger und Fortgeschrittene, 20.00 – 20.00 Uhr

**Stenographie** für Anfänger und Fortgeschrittene, 20.00 – 21.30 Uhr

**Seidenmalerei** 19.30 – 21.00 Uhr

**Drehseilkurs** 18.30 – 20.00 Uhr

#### 11. September

**Englisch** für Fortgeschrittene, 18.30 – 20 Uhr

**Weben** für Anfänger, 20.00 – 21.30 Uhr

#### 12. September

**Englisch** für Anfänger, 18.30 – 20.00 Uhr

**Englisch** für Fortgeschrittene II, 20.00 – 21.30 Uhr

**Töpferkurs** für Erwachsene, 19.00 – 21.15 Uhr

**Erste Hilfe**, 19.30 – 21.00 Uhr

#### 13. September

**Gitarrenspielen** für Anfänger, 20.00 – 21.30 Uhr

**Gitarrenspielen** für Fortgeschrittene, 20.00 – 20.00 Uhr

#### 14. September

**Italienisch** für Anfänger,

#### 17. September

**Türkisch** für Anfänger, 20.00 – 21.30 Uhr

#### 18. September

**Keine Angst vor dem Computer**, 19.00 – 20.30 Uhr

#### 25. September

**Erfahrungen mit dem Streiten**, 17.00 Uhr im Rathaus

Vortrag „**Weil Fernsehen auch etwas Schönes ist**“, 20 Uhr im Rathaus

#### 27. September

**Kinderzirkus „Makkaroni Albisani“**, 14.00 Uhr im Prot. Gem. Haus

**Wirbelsäulengymnastik**, 18.30 Uhr im Prot. Gem. Haus

**Klöppeln**, 19.00 Uhr im Prot. Gem. Haus

#### 1. Oktober

**Rechtschreibung** Grundkurs, 14.30 Uhr im Rathaus

**Rechtschreibung** Aufbaukurs, 16.00 Uhr im Rathaus

**Fröhliche Kindergeburtstage** Vorbesprechung, 18.00 Uhr im Rathaus

### Marnheim

Willi Wagner, Donnersberger Str. 14, 6719 Marnheim, Telefon 0 63 52/83 54

#### 21. September

**Näh- und Zuschneidekurs**, 14.00 Uhr und 19.30 Uhr Rathaus

#### 3. Oktober

**Töpferkurs** für Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene, 19.30 Uhr

Ist doch klar –

ich kauf bei SPAR!

**Ritter Sport**  
Schokolade 100 g Tfl. DM 0,99

**Bess Plus Toilettenpapier**  
8 Rollen, Pack. .... DM 3,49

**Asbach Uralt**  
0,7 Ltr. Fl. .... DM 18,98

**H-Milch**  
3,5 % F, 1 Ltr. .... DM 0,99

**Gewürzgurken**  
720 ml. Glas .... DM 0,99

**Warsteiner Bier**  
24 x 0,33 Ltr. Fl. K. ... DM 19,98

Jeden Donnerstag  
frische Fische!

**SPAR**   
**MARKT Karck**  
Telefon 3579



**Fliesen kauft man  
beim Fachmann**

gute Beratung · günstige Preise  
fachgerechte Verlegung

**FLIESEN-STEINGASS**

Bolander Straße 1 · 6719 MARNHEIM · Telefon 0 63 52/34 45

unsere Fliesenausstellung ist ständig geöffnet. Mo.-Fr. 9.00-12.00 u. 14.30-17.30 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr

**KELLNER & KLEIN  
BAUGESCHÄFT**

6719 MARNHEIM · Kaiserstraße 2  
Tel.: 0 63 52/24 60

Sie bauen neu?

Sie bauen an?

Sie bauen um? **Wir führen aus!**

**FRONDORF**

*Systemtechnik GmbH*

**Nutzen Sie jetzt noch den Steuervorteil!**



**Niedertemperatur-  
Heizkessel**

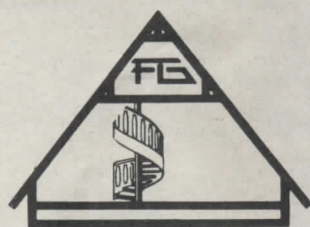
Ausführung **Guß oder Stahl**, 24 kW ●  
komplett mit  
Warmwasserspeicher ● Boilerladeeinrichtung  
● Ölbrenner ● witterungsgeführter Regelung

zu einem äußerst günstigen Preis

Informieren Sie sich in unserer Heizungsausstellung

**Bernhard Frondorf**  
6508 Alzey  
Schafhäuser Straße 13-15  
Telefon (06731) 8425

● Heizung  
● Sanitär  
● Elektro



**Zimmereibetrieb**

**FRITZ GÖDTEL** GmbH

Bolander Straße · 6719 Marnheim · Tel. 0 63 52/22 60, privat 2371

Wir führen aus: Zimmerarbeiten · Decken- und Wandschalungen  
Treppenbau · Zäune aller Art · Pergolen · Blockhütten  
Gartenmöbel in rustikaler Art



## Gelungener Festabend zum 40jährigen Basketball-Jubiläum des TVK

Mächtig herausgeputzt präsentierte sich am 1. September die TVK-Jahnhalle: Nach einer Vielzahl von sportlichen Ereignissen und Höhepunkten stand nun mit dem Festakt „40 Jahre Basketball in Kirchheimbolanden“ der eigentliche Höhepunkt im Jubiläumsjahr der TVK-Basketballer auf dem Programm.

Hunderte von grünen, weißen und schwarzen Luftballons – die Farben des Turnvereins und der Stadt Kirchheimbolanden – schmückten die alte Turnhalle in der Schillerstraße auf eine ganz besondere Weise. Der Erste Vorsitzende des Turnvereins Klaus Kotysch eröffnete mit seiner Begrüßungsrede den Festabend. Basketball-Abteilungsleiter Karl-Heinz „Beppo“ Brehm skizzierte den knapp zweihundert Gästen die Entwicklung der letzten vierzig Jahre auf. Einen entscheidenden Teil an den großen TVK-Erfolgen habe mit Sicherheit das überdurchschnittlich stark ausgeprägte „Wir-Gefühl“. Ob von den Minis bis hin zu den Oldies, ob junge oder „alte“ Generationen, ob Spieler, Trainer, Eltern oder Zuschauer – es ist das rege Miteinander, das die Basketballabteilung so stark werden läßt.

Stadtbürgermeister Dr. Sießl, Verbandsbürgermeister Hans Graumann,

der Vertreter des Landrates Klaus Rüter, Dezernent Werner und der Präsident des rheinland-pfälzischen Basketballverbandes Gerhart Aichert überbrachten dem Jubilar die besten Grußworte, bevor der langjährige Präsident und jetzige Ehrenpräsident des deutschen Basketballbundes, Anton Kartak, die eigentliche Festrede hielt. Nach den zwar langen, aber äußerst interessanten Reden, beendeten die TVK-Oldies, auch liebevoll Montagsmaler genannt, mit einem sehenswerten Auftritt den offiziellen Teil des Festaktes. In fünf verschiedenen „Akten“ brachten sie mit dem in Kirchheimbolanden bestens bekannten Basketballlied „Auf der grünen Wiese“ das begeisterte Publikum aus dem Häuschen. Die Zugabe war die logische Folge und die Mannen um „Addi“ Bitschnau wirbelten ein letztes Mal nach perfekter russischer Manier über die Bühne.

Nicht nur die toll dekorierte TVK-Turnhalle konnten an diesem Abend die Gäste bewundern, eine Vitrine mit den errungenen Pokalen erinnerte an große TVK-Erfolge. Einzigartig in der Bundesrepublik dürfte wohl eine Basketball-Briefmarkenausstellung gewesen sein, die in mühevoller und monatelanger Kleinarbeit von dem

TVK-Nachwuchsakteur Sven Radloff zusammengestellt wurde.

Bei schwungvollen Melodien wurde noch bis tief in die Nacht das Tanzbein geschwungen, kräftig gefeiert oder „in vielen Grüppchen“ alte Erinnerungen aufgefrischt und ausgetauscht. Der Festakt zu dem vierzigjährigen Basketballjubiläum des Turnvereins hatte einen würdigen

Höhepunkt hinter all die vielen sportlichen Großereignisse in den zurückliegenden Monaten gesetzt. Schwer werden es die Basketballer nur im Jahre 2000 haben, wenn dann der fünfzigste Geburtstag gefeiert wird und man das Jubiläumsjahr 1990 noch übertreffen möchte.

Uwe Eid



TVK-Oldies begeistern mit „Auf der grünen Wiese“ das Publikum.

## Neue Tanzkurse September 1990

TVK-Halle Kirchheimbolanden

### Tanzkurse Jugendliche

|             |                 |           |
|-------------|-----------------|-----------|
| Grundkurs   | Sonntag, 2. 9.  | 18.00 Uhr |
| F-Kurs      | Sonntag, 2. 9.  | 17.00 Uhr |
| Grundkurs B | Dienstag, 4. 9. | 19.00 Uhr |

### Jetzt Anmeldung!

### Tanzkurse Erwachsene

|           |                |           |
|-----------|----------------|-----------|
| Grundkurs | Sonntag, 2. 9. | 20.00 Uhr |
| F-Kurs    | Sonntag, 2. 9. | 21.00 Uhr |
| Spezial   | Sonntag, 2. 9. | 22.00 Uhr |

Disco 14-tägig Beginn Sonntag, 9. 9. 18.00 Uhr

Kindertanztermine auf Anfrage!

### Unsere Trends der Saison

Modetänze zu Paula Abdul,  
Vogue, Quincy Jones,  
Janet Jackson und Hipp-Hopp.  
American Tango

Tanzschule  
**Lukiewski**

Telefon (06355) 2028



## VOBA-TIP

Eine Reise der **BANK TOURISTIK**

## IRLAND

Landschaften, Seen, Moore, Klöster, Burgen  
und Schlösser im milden, regenarmen Frühjahr

### Rundreise im Süden der „Grünen Insel“

Shannon - Limerick - West Clare - Galway  
Connemara - Killarney - Kerry - Dublin

Leistungen: Flüge, Transfer, 7 Übernachtungen in guten Mittelklassehotels, Halbpension, deutschsprachige Reiseleitung, komplettes Versicherungspaket.

TERMIN:

27. 3. bis 3. 4. 1991

DM 1.495,-  
pro Person im DZ



Prospekt, Beratung und Buchung:

Werbeabteilung der Volksbank



**Volksbank**

WIR MACHEN DEN WEG FREI



Volksbank Kirchheimbolanden

Älteste Volksbank der Pfalz  
Niederlassung der Volksbank Alzey eG



**HERRENMODE  
KIRCHER**

Kirchheimbolanden · Tel. 0 63 52/88 91  
Parkplatz Löwenapotheke

*Trends, Tendenzen,  
Meinungen,  
Informationen zum  
Mode-Herbst 1990*

**MEYER**  
WALDBAU

LINEA BERNARDO  
by MEYER

*Wir bringen Farbe an Ihre Wände  
innen und außen!*

**Florit Dispersionsfarbe**

die preiswerte, waschbeständige Innenfarbe,

10 l Geb. DM

**32,20**

**Format Fassadenfarbe**

für innen und außen, eine hochwertige Fassadenfarbe  
für wetterbeständige Außen- und scheuerbeständige  
Innenanstriche. Deckt sehr gut, ist atmungsaktiv und  
läßt sich leicht verarbeiten.

10 l Geb. DM

**59,00**

**Tiefgrund Sicherheitsgrundierung**

festigt alte sandende Putze und Altanstriche

6 l Geb. p.l. DM

**4,30**

12 l Geb. p.l. DM

**4,15**

**Pinotex Wetterschutzlasur**

mit dem blauen Umweltengel ausgezeichnetes  
Holzschutzmittel für Holz im Freien und im Haus

750 ml DM

**18,35**

**Sadolin classic**

Holzschutzlasur für außen offene porige Oberfläche

750 ml DM

**16,85**

mit Samtglanz. Schützt gegen Fäule,  
Schimmel und Bläue

2,5 l DM

**46,55**

**Acryl Holzschutzfarbe**

die umweltfreundliche, scheuerbeständige, gut  
deckende Schutzfarbe für Holz, Kunststoff, PVC, Zinkblech,  
und vieles mehr, blättert nicht ab und hält jahrelang.  
Mit dem blauen Umweltengel ausgezeichnet.

750 ml DM

**14,95**

2,5 l DM

**41,50**

**Raumdecor**  
*Petra Menck*

**FARBEN · TAPETEN  
BODENBELÄGE**

Marnheimer Straße 68 A  
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN  
Telefon (0 63 52) 35 91

*Unser Fachpersonal berät Sie bei allen Anstrichproblemen!*

**WIR MACHEN IHRE  
SCHLAFRAUM-TRÄUME WAHR**



Das Schlafraum-Programm der unbegrenzten Möglichkeiten. Erstklassig verarbeitet und in Eiche Sahara, Sen-Esche achat, Sen-Esche platin oder Esche perlmutt lieferbar.

Sie wählen ganz nach Ihrem Geschmack:  
Mit Eckschrankwand Doppelbett  
und Bettbrücke

Werbe-Sonderpreis  
in dieser Zusammenstellung

**3.998,-**

Sen-Esche achat  
o. Auflage und Bettzeug

Mehrpreis Bettschubkasten **268,-**

Die Wohnschau im Herzen der Stadt

**MÖBEL Jäger**  
Inh. W. Tonkowski

Schloßstraße 4 · Telefon 0 63 52/3571  
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN





## Nachrichten der Stadtwerke

### Historik

#### Was war vor 100 Jahren:

- 1890 12 Jahre Gasanstalt Kirchheimbolanden
- 1890 Baute die Firma Maffei die größte Verbundlokomotive.
- 1890 Entwickelte der Deutsch-Amerikaner Hollerith die erste Lochkartenmaschine zum Auszählen und Auswerten von statistischen Daten bei der Volkszählung in den USA.
- 1890 Erfindet Elisha Gray den Telautographen zur elektrischen Bildübertragung.
- 1890 Entwickelt Otto Schott das erste temperaturwechselbeständige Glas.
- 1890 Stellt der russische Lehrer E. Ziolkowski erstmals eine Theorie des Raketenantriebs auf.

### Kennzeichnung der Gas-Hausanschlüsseleitungen

Zur Zeit werden vom Personal der Stadtwerke die Gas-Hausanschlüsse im Stadtbereich Kirchheimbolanden mit einer gelben Plakette gekennzeichnet.

Die Kennzeichnung dient der schnellen Ordnung bei der Überwachung der Gasleitungen.

### Stromverbrauch in Rheinland-Pfalz

Der Stromverbrauch aus dem Netz der öffentlichen Versorgung in Rheinland-Pfalz hat im Jahre 1989 gegenüber dem Vorjahr um 2,1% auf 22,1 Mrd. kWh zugenommen.

Das verarbeitende Gewerbe erhöhte den Strombezug auf 10,9 kWh (+3,6%). Die Wachstumsrate der übrigen Abnehmer betrug rund 0,7%. Die relativ warme Witterung in den Wintermonaten 1988 und 1989 und ein infolgedessen zurückgehender Stromverbrauch bei den privaten Haushalten (Verbrauch: 6 Mrd. kWh; -0,7%) trugen dazu bei.

Der Anteil von Strom am Endenergieverbrauch betrug 1988 im verarbeitenden

Gewerbe 36,4%, bei Haushalten und Kleinverbrauchern 20,8%.

Der Stromverbrauch in Kirchheimbolanden erhöhte sich 1989 von 42 208 000 kWh auf 44 234 000 kWh = 4,8%.

### Omas Küche

#### Mirabellenschmarren

200 g Weizenmehl, 100 g Instant-Haferflocken, 4 Eier, 500 ml (1/2 l Milch), 1/2 Teel. Salz, 500 g Mirabellen, Butter oder Butterschmalz.

Das Weizenmehl in eine Schüssel sieben, mit Haferflocken vermengen und in die Mitte eine Vertiefung eindrücken. Dann die Eier, Milch und Salz verschlagen etwas davon in die Vertiefung geben, von der Mitte aus Flüssigkeit und Mehl-Haferflocken-Mischung verrühren, nach und nach die übrige Flüssigkeit dazugeben, darauf achten, daß keine Klumpen entstehen. Die Mirabellen waschen, entsteinen, und unter den Teig heben. Butter oder Butterschmalz in einer Pfanne erhitzen, die Hälfte des Teiges hineingeben, die Pfanne mit einem Deckel schließen. Den Eierkuchen auf der Unterseite goldgelb backen, mit zwei Gabeln in kleine Stücke reißen, diese unter häufigem Wenden gut bräunen. Den restlichen Teig auf die gleiche Weise zubereiten, mit Puderzucker bestreuen.

Die Backzeit beträgt 8 - 10 Minuten. Eine Veränderung ist möglich mit Kirschen.

### Nutze den Sommer für den Winter

#### Steuerliche Vergünstigungen für neue Heizungen!

Um Energieeinsparungen und Umweltschutz zu fördern, wird auch der Einbau neuer Heizungs- und Warmwasseranlagen in bestehenden Gebäuden steuerlich begünstigt. Ein entsprechendes Gesetz wurde im Dezember 1985 endgültig verabschiedet. In diesem Gesetz sind folgende Einzelheiten festgelegt:

- Das Gebäude oder die Eigentumswohnung müssen zum Zeitpunkt des Einbaus der neuen Anlage mindestens 10 Jahre alt sein.

- Die Vergünstigung wird für Maßnahmen gewährt, die nach dem 30. Juni 1985 und vor dem 1. Januar 1992 fertiggestellt werden.
- Gefördert wird der Einbau einer Warmwasseranlage zur Versorgung von mehr als einer Zentralheizung sowie der Kauf von Einzelöfen (Gas-Heizautomaten), wenn keine Zentralheizung vorhanden ist.
- Auch für die Modernisierung bestehender Heizungs- und Warmwasseranlagen gibt es erhöhte Abschreibungsmöglichkeiten. Begünstigt sind in diesem Fall der Einbau
  - eines neuen Kessels,
  - eines neuen Brenners,
  - einer zentralen Steuerungseinrichtung (z.B. außentemperaturabhängige Vorlaufsregelung),
  - einer Wärmeabgabeeinrichtung (beispielsweise Heizkörper)
  - sowie die Änderung der Abgasanlage (Schornstein).

Die Steuervergünstigungen kommen nicht nur den Eigentümern vermieteter Wohnungen zugute, die ja auch bislang die Möglichkeit hatten, die Kosten für notwendige Erneuerungsmaßnahmen steuerlich geltend zu machen. Nunmehr profitieren auch Eigentümer selbstgenutzter Eigentumswohnungen und Einfamilienhäuser von der Gesetzesänderung.

Die Anwendungen der aufgeführten Modernisierungsmaßnahmen können nach § 82 a Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 10 Jahre lang mit jeweils 10% abgeschrieben werden.

Ein guter Zeitpunkt, jetzt auf eine umweltfreundliche Erdgasheizung umzustellen! Der Staat hilft ihnen dabei. Im Rahmen einer Gesamtmaßnahme wird sogar der Hausanschluß als steuerbegünstigt angesehen.

**Sie sehen, eine Erdgasheizung lohnt sich!**

**Vereinbaren Sie doch gleich einen Termin mit unserem Energieberater zu einem unverbindlichen und kostenlosen Beratungsgespräch.**

## Nur noch ein Partner für Strom – Gas – Wasser – Telekommunikation

### Freuen Sie sich auf die große Auswahl

Wir bieten Ihnen mit einem Kabelanschluß:

20 Fernseh- und 18 Hörfunkprogramme  
Dies alles kostenlos 3 Monate zum schnuppern

**Nutzen Sie dieses große Angebot –**

**lassen Sie sich „anschießen“!**



**Stadtwerke  
Kirchheimbolanden**

Strom  
Gas  
Wasser  
Telekom.

Kostenlose Beratung erteilt Ihnen während den üblichen Bürostunden Ihre Stadtwerke Kirchheimbolanden  
Gasstraße 4 · 6719 Kirchheimbolanden · Telefon 063 52/36 25 · Telefax 063 52/17 32





## Gewinner im Fassadenwettbewerb 1990

Den 1. Preis erhielt Gretel Hirsch (geb. Marx) für die wieder freigelegte Fachwerkfassade ihres Wohn- und Geschäftshauses, Langstraße 37.

Anno 1740, zur Zeit der Residenz des Fürsten Karl August von Nassau-Weilburg vom damaligen Stadtbürgermeister Georg Friedrich Hack und seiner Hausfrau Annamargreda erbaut, 1765 in „Oberstadt Nummer 98 und 98 1/2 geteilt, diente es dem Küfer und Bierbrauer Johann Theodor Lucae als Bierbrauerei und Georg Bender als Wirtschaft „Zum goldenen Ritter“. 1849 wurde das Haus an den Messerschmied Johann Quirinus Marx verkauft“ zu 2150 Gulden, in jährlichen Raten zu Martini zu zahlen, mit gesetzlichen jährlichen Zinsen, mit allem was in den Gebäulichkeiten wand-, band-, erd-, niet- und Nagelfest, und nach Gesetz und Abservanz als Zubehör zu betrachten ist.“

Bis heute ist es im Familienbesitz, 250 Jahre alt und im alten Gewand neu herausgeputzt. Die Messerschmiede ist verwaist, aber der kleine Laden birgt wie eh und jeh eine Menge Schätze.

Den 2. Preis erhielt das Ehepaar Hans und Inge März für die schmucke Fassade ihres Gasthauses „Kanne“.

Schon 1725 hatte Johannes Keck dem Haus diesen Namen gegeben, als er seine Wirtschaft darin einrichtete, die nacheinander Samuel Fritz, Johannes Michael Groß, Dielmann Hesser, dann dessen Schwiegersohn, der Bäcker und Wirt Johann Peter Kanoffky, sein Sohn Franz Christian und sein Enkel Johannes betrieben. Nach dessen Tod ist sie 1912 schließlich eingegangen, bis sie als Imbißstube wiedererstand. Nach totalem Umbau und Renovierung durch das Ehepaar März beherbergt das alte Haus nun wieder, wie vor 165 Jahren die „Kanne“.



**Produkte  
und Systeme  
für Reinigung  
und Hygiene**

**In diesen Branchen überzeugt  
Diversey durch bessere Ideen:**

- Getränke- und Nahrungsmittelindustrie
- Gastgewerbe, Kantinen,  
Catering Betriebe  
Krankenanstalten, Heime
- Transportgewerbe, Werkstätten
- Metallbearbeitung

**Diversey**  
GmbH

6200 Wiesbaden  
6719 Kirchheimbolanden



# Straßenfest am Oktobermarkt

am verkaufsoffenen Sonntag 14.10. · 11-18 Uhr

- Straßenverkauf
- Straßen-  
musikanten
- Sommer-Ski-  
Turmspringen
- Ausstellungen  
Vorführungen
- Auto Salon



- Modeschau
- Straßencafé
- Schlachtfest
- Platzkonzert
- Puppenbühne
- Straßenkneipe
- und und und

**Tee-Ecke**

Eis-Café Venezia

**SPAR** ⬆

MARKT KLAG

**Wünstel**

EBERLE Totto Lotto

Jule's Trinkstube

Modehaus

**Binoth**

Leder-Butz

**Café**  
Vogelgesang

Schloßstraße

Blumen-Weiler

**HM**  
Schmuck  
Uhren

ATELIER

malerbetrieb Hilde Mayer

stricker

**DEXHEIMER**  
Automobile

sigrid  
sattler

Gabi's Blumenstübchen  
moderne Floristik

**TURMSCHÄNKE**  
„Drei Kronen“

**Musik Puhlmann**  
Inh. E. Puhlmann

UHREN **RAPPL**  
„Zum Weißen Rosz“

RENAULT **föller**  
GmbH

**Erlebach**  
DROGERIE · PARFUMERIE

**Möbel-Jäger**  
Inh. W. Tonkowsky

Restaurant **Altropolis**

**BURGEY + KLOTZ**

Edenborner Straße

**Brigitte's**  
Fundgrube

**Brigitte's**  
Molly Moden

Autohaus Manfred **Hartmann**

**weiss & hermann**

**LADY M**  
+ LADY DRESS

**Kaiser**

Vorstadt

**S**  
Kreissparkasse

Metzgerei  
**Schäfer**

**Volksbank**

Zur Kanne

HEINRICH **Zepp**  
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN GmbH

MARITA **MODEN**

**Schuh-Göbel**  
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN

Marnheimer Straße 68  
6719 Kirchheimbolanden  
Telefon 0 63 52/58 57  
**FAHRZEUG-VERTRIEBS GMBH**

**Residenz**  
Reisebüro GmbH

**dietz**  
Alles um das Rad

**Sport-Spangenberg**

**Schuh-Ecke**

Inh. Hannelore Servas  
Kirchheimbolanden  
0 63 52/32 21  
gegenüber  
KSK

**Adi Frede**

**SPAR** ⬆  
MARKT Karck

**Raumdecor**  
Petra Menck

CAFÉ KONDITOREI  
**Enkler**

**SPORTHAUS BEST**

**Uhren-Schmidt**